



Warum OBS?
Ein Weg zu herausragender Bildung





Babycare + Vorschule | Kindergarten | Primarschule | Mittelstufe | Oberstufe

Inhaltsverzeichnis

1 Akademische Exzellenz und Universitätsvorbereitung 6

1.1 Hohe Erfolgsquoten bei Universitätszulassungen 7
1.2 Umfassendes Vorbereitungsprogramm 7
1.3 Strenger Lehrplan, der Schweizer und internationale Standards kombiniert 8
1.4 Innovative Lehrstrategie: ILO (Input, Learning Activities, Output) 9
1.5 Bloomsche Taxonomie- Eine Grundlage für nachhaltiges Lernen auf allen Ebenen 9
1.6 Herausragende Leistungen in allen Fächern 10
1.7 Die OBS im Vergleich zu anderen Schulsystemen 10

2 Spezialisierte STEAMS-Programme 11

2.1 Integration von Wissenschaft und Technologie 11
2.2 Technische und mathematische Anwendungen 11
2.3 Kunst und digitales Schaffen 12
2.4 Sport & Bewegung 12
2.5 Integrative Projekte mit realem Bezug 12
2.6 Auswirkungen auf die reale Welt 12
2.7 Projektbasiertes Lernen an der OBS: Lernen für die Zukunft 13
2.8 Akademische Wettbewerbe und Herausforderungen 14

3 Qualität des Lehrpersonals 15

3.1 Hochqualifizierte nationale und internationale Lehrkräfte 16
3.2 Muttersprachliche Lehrkräfte für authentischen Sprachunterricht 16
3.3 Kontinuierliche berufliche Entwicklung 16

4 Individuelle Aufmerksamkeit und Unterstützung für Schüler 17
4.1 Kleine Klassengrössen 18
4.2 Individuelles Coaching 18
4.3 Individuelle Aufmerksamkeit ist garantiert 19
4.4 Personalisierte Lernpfade 19
4.5 Regelmässige Fortschrittskontrolle 20
4.6 Schnelles Eingreifen bei Bedarf 20
4.7 Advanced Learner Programm für fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler 20
4.8 Umfassende Lernunterstützung 21

5 Sprachkenntnisse und globale Bereitschaft 22
5.1 Fliessende Beherrschung von Deutsch und Englisch 22
5.2 Vollständiges Eintauchen in beide Sprachen 22
5.3 Erwerb der natürlichen Sprache 23
5.4 Kulturelle Integration 23

6 Zukunftsfähige Fertigkeiten 24
6.1 OBS Raumfahrt-Agentur 24
6.1.1 Fortgeschrittenes mathematisches Denken 25
6.1.2 Technische Grundsätze 25
6.1.3 Projektleitung 25
6.1.4 Technologische Innovation 25
6.1.5 Wissenschaftliche Methodik 25

6.2 OBS Ocean & Life Explorers 26
6.2.1 Umweltkompetenz und nachhaltiges Denken 26
6.2.2 Komplexe Systeme verstehen 27
6.2.3 Datenanalyse und wissenschaftliche Methodik 27
6.2.4 Problemlösung in interdisziplinären Kontexten 27
6.2.5 Globales Bewusstsein und ökologische Verantwortung 27

6.3 OBS Medienakademie 28
6.3.1 Digitale Alphabetisierung 28
6.3.2 Visuelle Kommunikation 29
6.3.3 Projektleitung 29
6.3.4 Kreative Problemlösung 29
6.3.5 Gemeinschaftliche Produktion 29
6.3.6 Kritische Medienanalyse 30

6.4 OBS Game Design Studio 30
6.4.1 Computational Thinking 30
6.4.2 Benutzerfreundliches Design 31
6.4.3 Logik und Problemlösungsfähigkeit 31
6.4.4 Kreatives gestalterisches Denken 31
6.4.5 Systemorientiertes Denken 32
6.4.6 Algorithmisches Reasoning 32

6.5 Aikido 32
6.5.1 Emotionale Intelligenz 33
6.5.2 Selbstregulierung 33
6.5.3 Lösung von Konflikten 33
6.5.4 Physikalische Koordinierung 33
6.5.5 Mentaler Fokus 34
6.5.6 Stressbewältigung 34

6.6 Spanisch 34
6.6.1 Global Awareness 35
6.6.2 Kognitive Flexibilität 35
6.6.3 Erkennung von Mustern 35
6.6.4 Kulturelle Intelligenz 35
6.6.5 Sprachliche Anpassungsfähigkeit 35

6.7 OBS-Projektwoche zur Finanzbildung 36
6.7.1 Allgemeines Finanzwissen 36
6.7.2 Eintauchen in die Investmentwelt 36
6.7.3 Entscheidungsfindung 37
6.7.4 Vertrauen 37
6.7.5 Solide Finanzkenntnisse 37

6.8 Innovativer pädagogischer Ansatz 38
6.8.1 Gemischte Altersgruppen 38
6.8.2 Peer-Learning-Dynamik 38
6.8.3 Entwicklung von Führungsqualitäten 38
6.8.4 Verbesserung der sozialen Kompetenz 39
6.8.5 Integration verschiedener Perspektiven 39

7 Sicherheit & Wohlbefinden an der OBS: Mehr als nur ein Anspruch 40

7.1 Schulkultur und Werte: Ein Fundament für Lebenserfolg 41

7.1.1 Resilienz 41

7.1.2 Kreativität 41

7.1.3 Ausgewogenheit 42

7.1.4 Grundwerte 42

7.1.5 Kommunikation 42

7.1.6 Fürsorge 42

7.1.7 Aufgeschlossenheit 43

7.1.8 Kompetenz 43

7.1.9 Unabhängigkeit 43

7.1.10 Reflexion 43

7.2 Respektlotsen: Für ein respektvolles Miteinander 44

7.3 Friedensvermittler: Verantwortung, Führung und Gemeinschaft im Fokus 44

8 Standort & Einrichtungen 45

9 Kommunikation und Partnerschaft mit den Eltern 47

10.1 Elternportal & App 47

10.2 Klassenvertreter (Grade Reps) 48

10.3 Eltern-Lehrer-Konferenzen 48

10.4 Elternvereinigung (PA) 48

10 Ihre klügste Investition: Die Bildung Ihres Kindes 49

1 Akademische Exzellenz und Universitätsvorbereitung



Die OBS (Ort der besten Chancen) bietet eine inspirierende, umfassende Schulbildung und begleitet Jugendliche auf ihrem Weg zu einer erfolgreichen akademischen und beruflichen Zukunft. Unsere Philosophie verbindet die bewährten Qualitätsstandards des Schweizer Bildungssystems mit innovativen, zukunftsweisenden Lehrmethoden und einer globalen Perspektive. Dabei legen wir besonderen Wert darauf, nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern auch kritisches Denken, Eigenständigkeit und soziale Verantwortung zu fördern.

An der OBS steht die individuelle Förderung jeder Schülerin und jedes Schülers im Zentrum. Durch kleine Klassengrössen und ein engagiertes Team von hochqualifizierten Lehrpersonen wird sichergestellt, dass jede und jeder optimale Unterstützung erhält. Unsere persönliche Betreuung hilft den Jugendlichen, ihre Stärken zu entdecken, Selbstvertrauen zu entwickeln und ihre Ziele konsequent zu verfolgen.

Unsere Schülerinnen und Schüler entwickeln weit mehr als nur gutes Fachwissen. Wir fördern kritisches Denken, analytische Fähigkeiten und die Freude am Lernen. Mit einem innovativen Lehrplan, der die Schweizer Präzision mit internationalen Best Practices kombiniert, werden sowohl Kernfächer als auch Persönlichkeitsentwicklung gleichermassen betont. Unser Ziel ist es, junge Menschen umfassend auf die Anforderungen eines Studiums und die Herausforderungen der modernen Welt vorzubereiten.





1.1 Hohe Erfolgsquoten bei Universitätszulassungen

Unsere Absolventinnen und Absolventen schaffen regelmässig den Sprung an führende Universitäten weltweit – von der ETH Zürich und der Universität St. Gallen bis hin zu renommierten Hochschulen wie Harvard. Diese Erfolge sind das Ergebnis eines umfassenden Studienvorbereitungsprogramms, das individuelle Beratung, Bewerbungscoaching und Interviewtraining umfasst. Ab der 10. Klasse werden die Schülerinnen und Schüler gezielt darauf vorbereitet, ihre akademischen Ziele zu erkennen und zu erreichen.

1.2 Umfassendes Vorbereitungsprogramm



Bereits ab der 10. Klasse beginnt ein sorgfältig abgestimmtes Universitätsvorbereitungsprogramm. Dieses unterstützt die Schüler dabei, ihre Stärken zu erkennen, ihre Ziele zu definieren und gezielt darauf hinzuarbeiten. Sie erlernen nicht nur akademische Fähigkeiten wie Forschungsmethoden und wissenschaftliches Schreiben, sondern auch wichtige Kompetenzen für das Leben, darunter Zeitmanagement und eigenverantwortliches Lernen.

1.3 Strenger Lehrplan, der Schweizer und internationale Standards kombiniert

Das Curriculum der OBS basiert auf vier starken Säulen, die bewährte Bildungsgrundlagen mit innovativen Ansätzen verbinden, um eine umfassende Lernerfahrung zu schaffen. Von den Early Years bis zur 9. Klasse bildet der Schweizer Lehrplan 21 das akademische Fundament und gewährleistet, dass die Schüler wesentliche Kompetenzen erwerben und die hohen Schweizer Bildungsstandards erfüllen. Ab der 10. Klasse können die Schüler zwischen zwei angesehenen Bildungswegen wählen: dem Schweizer Maturitätsprogramm, das sie auf Schweizer Universitäten vorbereitet, oder dem International Baccalaureate (IB)-Programm, das einen weltweit anerkannten Abschluss bietet. Beide Wege folgen unserem grundlegenden Ansatz, der durch die systematische Implementierung der Bloom'schen Taxonomie bereichert wird. Diese leitet unsere Lehrmethodik von der grundlegenden Wissensvermittlung bis hin zu komplexer Analyse und kreativer Anwendung - eine Progression, die sich perfekt in unserer ILO (Input, Learning Activities, Output) Lehrstrategie widerspiegelt. Das McKinsey DELTAS-Framework trägt eine zukunftsorientierte Perspektive bei und entwickelt sieben entscheidende Elemente für künftigen Erfolg: Determination (Antrieb und Motivation), Energy (physische und mentale Kapazität), Leading others (soziale und emotionale Intelligenz), Talent development (persönliche Entwicklung), Ambition (Zielsetzung und Zielerreichung), Strategic thinking (analytisches Denken und Problemlösung) und Situation navigation (Anpassungsfähigkeit und Resilienz). Diese Elemente werden durch gezielte Aktivitäten, Projekte und Bewertungen systematisch in unser Curriculum integriert. Einzigartig macht unser Curriculum die Integration des direkten Schüler-Feedbacks als vierte Säule, wodurch sichergestellt wird, dass unser Bildungsansatz auf die Bedürfnisse und Erfahrungen der Lernenden eingeht. Durch unser Lernmanagementsystem, regelmäßige Umfragen und den Schülerrat entwickeln und passen wir unsere Lehrmethoden kontinuierlich an. Dieser umfassende Ansatz gewährleistet, dass Schüler nicht nur akademische Exzellenz entwickeln, sondern auch die persönlichen Qualitäten und Fähigkeiten, die für zukünftigen Erfolg in jedem Bereich essentiell sind.

Das DELTAS-Framework leitet speziell unseren Ansatz in:

- **Determination:** Durch anspruchsvolle Projekte und Advanced Learner-Möglichkeiten
- **Energy:** Durch ausgewogene akademische Stundenpläne und körperliche Aktivitäten einschließlich Aikido
- **Leading others:** Durch Gruppenprojekte und Schüler-Mentoring-Programme
- **Talent development:** Durch personalisierte Lernwege und spezialisierte Akademien
- **Ambition:** Durch Zielsetzungsübungen und Leistungsanerkennung
- **Strategic thinking:** Durch komplexe Problemlösung in unseren spezialisierten Programmen
- **Situation navigation:** Durch praxisnahe Projekte und adaptive Herausforderungen

1.4 Innovative Lehrstrategie: ILO (Input, Learning Activities, Output)

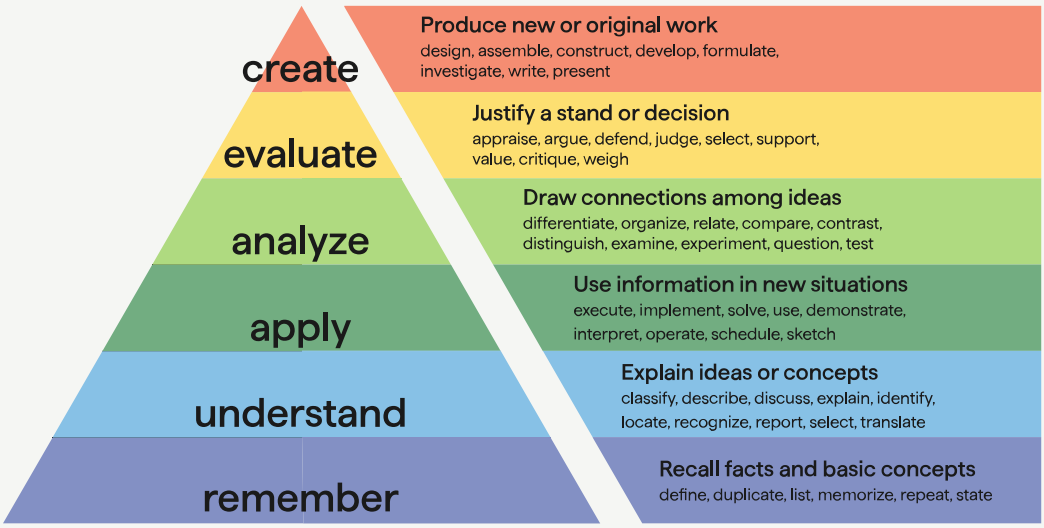
Mit unserer exklusiven OBS ILO-Lehrstrategie (Input, Learning Activities, Output) bieten wir einen durchdachten, forschungsbasierten Lernansatz. Dieser hilft den Schülerinnen und Schülern, Wissen langfristig zu verankern und zugleich analytische sowie praktische Fähigkeiten zu entwickeln.

- **Input-Phase:** Inhalte werden auf vielfältige Weise präsentiert (z. B. durch Vorträge, Videos oder Praxisbeispiele), um alle Lernstile anzusprechen.
- **Lernaktivitäten:** Die Schüler wenden das Gelernte aktiv an, etwa durch Übungen, Experimente oder Gruppenprojekte.
- **Output-Phase:** In dieser Phase demonstrieren die Lernenden ihr Wissen, beispielsweise durch Präsentationen oder selbständige Projekte.

1.5 Bloomsche Taxonomie – Eine Grundlage für nachhaltiges Lernen auf allen Ebenen

Die Bloomsche Taxonomie ist ein Modell, das die verschiedenen Ebenen des Lernens beschreibt und systematisch darstellt, wie Wissen erworben, verstanden, angewandt und vertieft wird. Diese Taxonomie, entwickelt von Benjamin Bloom, dient an der OBS als Grundpfeiler für die Gestaltung unseres ILO-Ansatzes (Input, Learning Activities, Output). Sie hilft dabei, sicherzustellen, dass Schüler nicht nur Fakten auswendig lernen, sondern die Inhalte tiefgehend verstehen und praktisch anwenden können.

- **Erinnern und Verstehen:** In der Input-Phase erwerben die Schüler grundlegendes Wissen und setzen es in einen Kontext.
- **Anwenden und Analysieren:** Während der Lernaktivitäten arbeiten die Schüler aktiv mit dem Stoff, wenden ihn praktisch an und untersuchen ihn kritisch.
- **Bewerten und Kreieren:** In der Output-Phase entwickeln die Schüler innovative Lösungen, entwerfen Projekte und präsentieren ihre Ergebnisse.



1.6 Herausragende Leistungen in allen Fächern

Die Schülerinnen und Schüler der OBS erreichen herausragende Ergebnisse in allen Fächern. Besonders in Mathematik, Naturwissenschaften, Sprachen und Geisteswissenschaften erzielen sie überdurchschnittliche Leistungen. Wettbewerbe wie der Känguru-Test oder internationale Sprachprüfungen bieten zusätzliche Möglichkeiten, ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen.

1.7 Die OBS im Vergleich zu anderen Schulsystemen



Obersee Bilingual School			Britisches System		Deutsches System		Französisches System		U.S. System	
Alter	Klasse	Schulabschnitt	Klasse	Schulabschnitt	Klasse	Schulabschnitt	Klasse	Schulabschnitt	Klasse	Schulabschnitt
0-2	Babycare	Early Years Vorschule	Reception	Junior School		Vorschule und Kindergarten		Maternelle		Nursery School
2-3	PreK						Petite			
4	KG1	Primary School Primarschule					Moyenne		KG	Elementary School
5	KG2		Year 1				Grande		KG	
6	Grade 1		Year 2		1	Grundschule	CP	Eleméntaire	Grade 1	
7	Grade 2		Year 3		2		CE1		Grade 2	
8	Grade 3		Year 4		3		CE2		Grade 3	
9	Grade 4		Year 5		4		CM1		Grade 4	
10	Grade 5	Middle School Sekundarschule & Gymnasium	Year 6		5	Gymnasium	CM2		Grade 5	
11	Grade 6		Year 7	Senior School	6		6ème	Collège	Grade 6	Middle School Junior High School
12	Grade 7		Year 8		7		5ème		Grade 7	
13	Grade 8		Year 9		8		4ème		Grade 8	
14	Grade 9		Year 10	GSCE	9		3ème		Grade 9	Senior High School
15	Grade 10	Upper School Gymnasium mit Ziel Eidg. Matura oder IB Diploma Program	Year 11		10		2nde	Lycée	Grade 10	
16	Grade 11		Year 12	A Levels	11		1ère		Grade 11	
17	Grade 12		Year 13		12		Terminale		Grade 12	
18	Grade 13				13					

2 Spezialisierte STEAMS-Programme



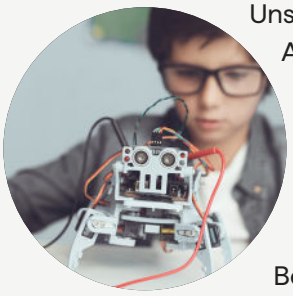
Unsere STEAMS-Programme (Science, Technology, Engineering, Arts, Mathematics, Sports) sind darauf ausgelegt, Jugendliche auf die Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten. Durch die gezielte Kombination verschiedener Disziplinen wird sowohl die akademische als auch die praktische Kompetenz der Schülerinnen und Schüler gefördert.

2.1 Integration von Wissenschaft und Technologie



In innovativen Projekten wie der Space Agency und den Ocean Explorers tauchen die Schülerinnen und Schüler in echte wissenschaftliche Forschungen ein. So analysieren sie im Rahmen des Ocean Explorers-Programms die Wasserqualität des Zürichsees, untersuchen Mikroplastik mit modernster Technik und arbeiten mit Umweltorganisationen zusammen. Die Space Agency hingegen bringt den Schülerinnen und Schülern Astronomie und Raumfahrttechnik näher, indem sie mit modernen Teleskopen, Satellitendaten und 3D-Modellierungssoftware arbeiten. Hierbei kooperieren wir häufig mit ESERO, dem European Space Education Resource Office.

2.2 Technische und mathematische Anwendungen

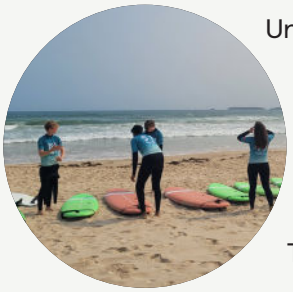


Unsere technischen Fächer verbinden fortgeschrittene Mathematik mit praktischen Anwendungen. Die Schülerinnen und Schüler arbeiten an herausfordernden Projekten wie dem Entwurf nachhaltiger Lebensräume in unserem Space Agency Programm, der Entwicklung von Umweltüberwachungssystemen in unserem Ocean Explorers Programm oder der Entwicklung von Videospielen in unserem Game Design Kurs. In diesen Projekten müssen die Jugendlichen mathematische Konzepte in realen Kontexten anwenden, von der Berechnung von Flugbahnen für Weltraummissionen über die Modellierung von Meeresströmungen bis hin zur Programmierung von Spielephysik.

2.3 Kunst und digitales Schaffen

In unseren digitalen Medienprogrammen lernen Schüler, künstlerischen Ausdruck auch mit technischem Know-how zu verbinden. Sie lernen auf einem Tablet zu zeichnen und ihre Kunstwerke mit Hilfe von speziellen Computerprogrammen zu perfektionieren. Sie produzieren Dokumentarfilme über Umweltthemen, die sie in Ocean Explorers entdeckt haben, entwerfen dreidimensionale Kunst oder konzipieren Lernspiele, um jüngere Schüler für den Umweltschutz zu sensibilisieren. Diese Integration von Kunst und Technologie hilft den Schülern, ihr handwerkliches Können weiterzuentwickeln und mit sowohl kreativen als auch technischen Fähigkeiten zu erweitern, die für Innovation unerlässlich sind.

2.4 Sport & Bewegung



Unser Sportprogramm ist ein integraler Bestandteil der STEAMS-Initiative. Neben klassischen Disziplinen bietet es einzigartige Möglichkeiten wie Aikido, das sowohl körperliche als auch geistige Fähigkeiten fördert. Die Schülerinnen und Schüler erlernen Biomechanik, die Physiologie der Bewegung und die Bedeutung von körperlicher Gesundheit für akademischen Erfolg. Durch diese Verknüpfung von Bewegung und geistigem Training werden Konzentration, Teamarbeit und strategisches Denken gestärkt.

2.5 Integrative Projekte mit realem Bezug

Unsere STEAMS-Programme zeichnen sich durch einen interdisziplinären Ansatz aus. Hier ein paar Beispiele:

- **Ocean Explorers:** Die Schülerinnen und Schüler erstellen Dokumentarfilme über Meeresverschmutzung und stützen ihre Erkenntnisse durch Datenanalyse und Umweltüberwachungstechnologie.
- **Space Agency:** In diesem Programm gestalten sie Mars-Habitate, die architektonisches Design mit Umweltwissenschaften, Bautechnik und mathematischer Modellierung kombinieren.
- **Game Design:** Die Jugendlichen entwickeln Spiele über den Schutz der Natur, wobei sie wissenschaftliche Kenntnisse, Programmierung, künstlerisches Design und mathematische Konzepte miteinander verbinden.

2.6 Auswirkungen auf die reale Welt



Unsere STEAMS Projekte haben oft praktische Anwendungen und Auswirkungen auf die Welt: Die von den Schülern gesammelten Umweltdaten können zu den lokalen Naturschutzbemühungen beitragen. Dokumentarfilme, die von Schülern gedreht wurden, werden bei Veranstaltungen zur Sensibilisierung für soziale oder Umweltfragen gezeigt. Dieser ganzheitliche Ansatz ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, verschiedene Disziplinen miteinander zu verbinden und reale Herausforderungen zu bewältigen. Sie lernen nicht nur für die Schule, sondern entwickeln wichtige Fähigkeiten wie kritisches Denken, Problemlösung, Kreativität und Zusammenarbeit – alles Schlüsselkompetenzen für die Berufe von morgen.

2.7 Projektbasiertes Lernen an der OBS: Lernen für die Zukunft

Projektbasiertes Lernen an der OBS bricht mit den traditionellen Grenzen des Klassenzimmers und schafft einen Zugang zu spannenden, realen Herausforderungen. Diese Methode fordert von Schülerinnen und Schülern nicht nur Wissen aus verschiedenen Fachbereichen, sondern auch die Fähigkeit, dieses praktisch und sinnvoll anzuwenden. Statt Fächer isoliert zu betrachten, bearbeiten die Jugendlichen komplexe Projekte, die über mehrere Monate hinweg laufen und verschiedenste Themen miteinander verbinden.

Ein Beispiel

Die Schülerinnen und Schüler könnten eine umfangreiche Studie über das Ökosystem des Zürichsees durchführen. Dabei analysieren sie die Wasserqualität (Naturwissenschaften), entwickeln mathematische Modelle zur Darstellung von Verschmutzungsmustern (Mathematik), erstellen digitale Visualisierungen ihrer Ergebnisse (Technik), produzieren einen Dokumentarfilm über ihre Forschung (Medienkunst) und präsentieren ihre Ergebnisse schliesslich den lokalen Umweltbehörden (Sprachen und Kommunikation).

Jedes Projekt folgt einem klaren Ablauf: Es beginnt mit der ersten Recherche und Planung, gefolgt von einer Beratung durch Expertinnen und Experten. Danach führen die Schülerinnen und Schüler praktische Untersuchungen durch, analysieren ihre gesammelten Daten, entwickeln Lösungen und schliessen das Projekt mit einer öffentlichen Präsentation ab. Dabei übernehmen die Lehrpersonen die Rolle von Mentoren. Sie begleiten den Prozess, fördern die Selbstständigkeit der Jugendlichen und unterstützen sie darin, kritisch zu denken und Verantwortung für ihre Arbeit zu übernehmen.

Die Projekte sind so gestaltet, dass sie eine direkte Wirkung auf die reale Welt haben. Jugendliche entwickeln beispielsweise konkrete Lösungen für lokale Umweltprobleme, erstellen Unterrichtsmaterialien für Grundschulen oder liefern wertvolle Daten für wissenschaftliche Forschungsprojekte. So gewinnen sie nicht nur ein tieferes Verständnis für theoretische Inhalte, sondern sammeln auch Erfahrungen, die sie auf ihre Zukunft vorbereiten. Durch diese Art des Lernens erwerben Schülerinnen und Schüler wichtige Kompetenzen wie Projektmanagement, Teamarbeit, Problemlösungsfähigkeit und die Fähigkeit, vor Publikum zu sprechen. Diese Fähigkeiten sind nicht nur für die Schule, sondern auch für die spätere Berufswelt von grosser Bedeutung.

Die Bewertung an der OBS erfolgt kontinuierlich und umfassend. Dabei wird nicht nur das fertige Projekt beurteilt, sondern der gesamte Lernprozess. Von der Qualität der Forschung über die Zusammenarbeit im Team bis hin zur kritischen Analyse und Präsentation – jede Phase wird berücksichtigt und gewürdigt. Mit projektbasiertem Lernen schafft die OBS eine dynamische und motivierende Lernumgebung, die sowohl Jugendliche als auch Eltern begeistert. Es ist ein Ansatz, der weit über das traditionelle Lernen hinausgeht und die Schülerinnen und Schüler dazu befähigt, mit Neugierde, Engagement und Selbstvertrauen ihre Zukunft zu gestalten.

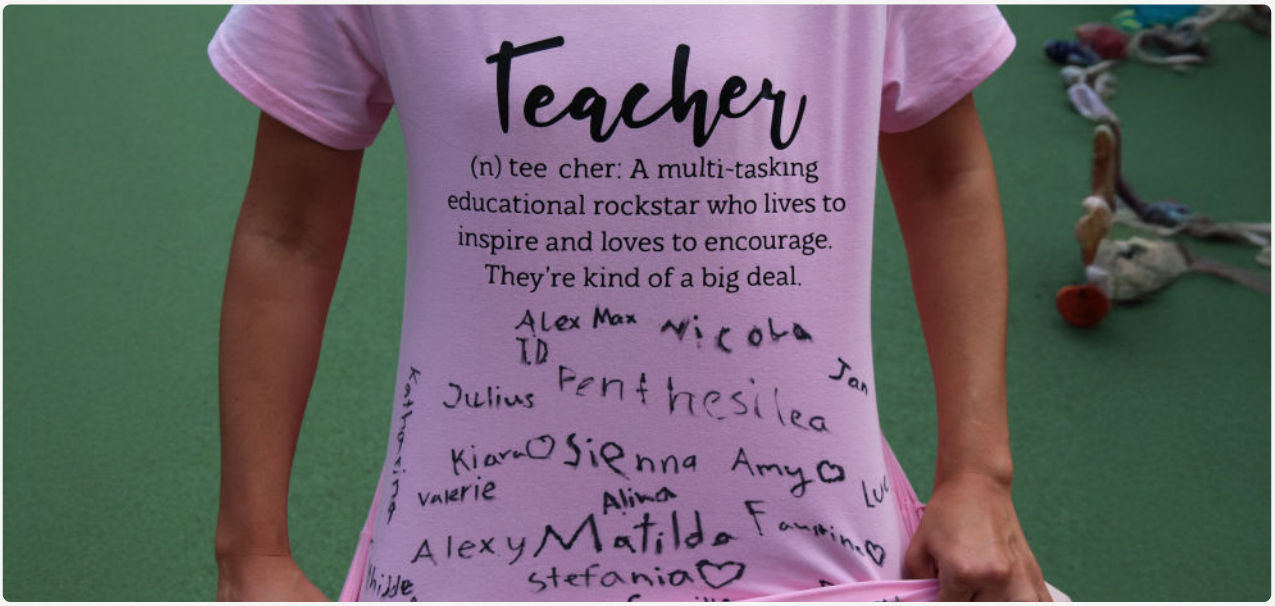
2.8 Akademische Wettbewerbe und Herausforderungen

Akademische Wettbewerbe und Herausforderungen sind ein wertvoller und strategischer Bestandteil unseres Enrichment-Programms. Sie werden gezielt ausgewählt, um das Lernen auf eine neue Ebene zu heben, das Selbstbewusstsein zu stärken und klare Vergleichsmassstäbe für herausragende Leistungen zu setzen.

Unsere Schülerinnen und Schüler nehmen regelmässig an bekannten Wettbewerben und Tests teil, wie dem ISA-Test (International School Assessment), der Internationalen Mathematik-Olympiade, Känguru-Mathe, der Science Fair sowie an Veranstaltungen wie dem Europäischen Jugendparlament und Model United Nations. Diese Veranstaltungen bieten weit mehr als nur die Chance auf eine Auszeichnung – sie eröffnen Türen zu vertieftem Lernen und fördern die persönliche Weiterentwicklung.



3 Qualität des Lehrpersonals



Unsere Lehrkräfte sind der Eckpfeiler der hervorragenden pädagogischen Arbeit der OBS. Wir wählen sorgfältig Lehrkräfte aus, die nicht nur hervorragende Qualifikationen und Erfahrungen mitbringen, sondern auch Leidenschaft, Kreativität und Engagement für den Erfolg der Schüler. Alle Lehrkräfte bilden sich kontinuierlich weiter, um auf dem neuesten Stand der Bildungsforschung und innovativer Lehrmethoden zu bleiben. Zu unserem Lehrkörper gehören hauptsächlich Muttersprachler für den Sprachunterricht, Fachexperten mit praktischer Erfahrung und Spezialisten in verschiedenen Bereichen, die praktisches Wissen in den Unterricht einbringen.

Neben der traditionellen Lehrtätigkeit fungieren unsere Lehrkräfte als Mentoren und Ratgeber, die den Schülern bei ihrer akademischen und persönlichen Entwicklung helfen. Sie arbeiten mit unserem Betreuungsteam zusammen, zu dem Lehrassistenten, Sprachspezialisten und Berater gehören, um sicherzustellen, dass jeder Schüler eine umfassende Unterstützung erhält. Dieser integrierte Ansatz bedeutet, dass die Schüler von einem Netzwerk von Fachleuten profitieren, die sich alle auf ihren Erfolg konzentrieren. In regelmässigen Teamsitzungen werden die Fortschritte der Schüler besprochen und die Strategien bei Bedarf angepasst.

3.1 Hochqualifizierte nationale und internationale Lehrkräfte

Das Lehrpersonal der OBS bildet das Rückgrat unserer exzellenten Bildungsarbeit. Unsere Lehrerinnen und Lehrer werden sorgfältig ausgewählt und gehören zu den Besten ihres Fachgebiets. Sie bringen nicht nur herausragende akademische Qualifikationen mit, sondern verfügen auch über internationale Erfahrung und tiefes Engagement für den Lernerfolg ihrer Schülerinnen und Schüler.

3.2 Muttersprachliche Lehrkräfte für authentischen Sprachunterricht

Unser zweisprachiger Unterricht wird durch den Einsatz muttersprachlicher Lehrpersonen bereichert, die nicht nur die Sprache, sondern auch kulturelle Nuancen authentisch vermitteln. Ob Deutsch oder Englisch – der Unterricht wird durch Lehrerinnen und Lehrer gestaltet, die in ihrer Muttersprache unterrichten und somit ein natürliches Sprachgefühl und eine sichere Anwendung der Sprache fördern.

Darüber hinaus erleben die Schülerinnen und Schüler viele Fächer sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache, wodurch sie fachspezifisches Vokabular in beiden Sprachen entwickeln. Dieser immersive Ansatz fördert nicht nur die Sprachkompetenz, sondern auch die interkulturelle Sensibilität.

3.3 Kontinuierliche berufliche Entwicklung

Wir legen grossen Wert darauf, dass unsere Lehrpersonen stets auf dem neuesten Stand der Bildungsforschung und der innovativen Lehrmethoden bleiben. Deshalb nehmen sie regelmässig an Weiterbildungen und internationalen Konferenzen teil und erwerben zusätzliche Qualifikationen.
Unser Lehrerentwicklungsprogramm umfasst:

- Mentoring-Partnerschaften mit Universitäten
- Regelmässige gegenseitige Unterrichtsbeobachtungen
- Professionelles Feedback, das zur kontinuierlichen Verbesserung beiträgt

Dieser Ansatz garantiert ein dynamisches Lehrerteam, das durch Fachwissen und Engagement besticht und eine erstklassige Ausbildung für unsere Schülerinnen und Schüler sicherstellt.

4 Individuelle Aufmerksamkeit und Unterstützung für Schüler



Die OBS ist sich bewusst, dass jeder Schüler einzigartig ist, und setzt daher ein ausgeklügeltes System für personalisiertes Lernen und Unterstützung ein. Der Weg eines jeden Schülers wird sorgfältig überwacht und begleitet, mit individuellen Lernplänen, die auf seine spezifischen Bedürfnisse, Herausforderungen und Ziele eingehen. Unsere Lehrer und Betreuer arbeiten zusammen, um den Lernstil, die Stärken und die verbesserungswürdigen Bereiche jedes einzelnen Schülers zu ermitteln und massgeschneiderte Strategien zu entwickeln, die die Lernerfahrung des Schülers optimieren.

Dieser individualisierte Ansatz geht über die akademische Unterstützung hinaus und umfasst auch die persönliche Entwicklung, den Spracherwerb und die sozial-emotionale Entwicklung. Beurteilungen und Feedback-Sitzungen stellen sicher, dass die Schüler auf dem richtigen Weg bleiben, während flexible Unterstützungssysteme bei Bedarf schnelle Anpassungen ermöglichen. Die Eltern werden regelmässig über die Fortschritte ihres Kindes informiert, so dass ein gemeinschaftlicher Ansatz für den Erfolg der Schüler entsteht, an dem Lehrer, Betreuungspersonal, Eltern und die Schüler selbst beteiligt sind.

4.1 Kleine Klassengrössen



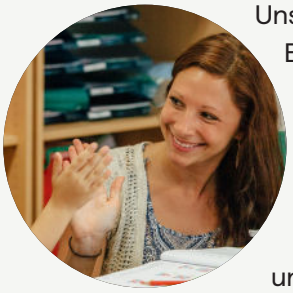
Unsere bewusst klein gehaltenen Klassen (12-18 Schüler pro Klasse) schaffen ein optimales Lernumfeld, in dem jeder Schüler die Aufmerksamkeit erhält, die er braucht, um gute Leistungen zu erzielen. Mit maximal 18 Schülern pro Klasse können die Lehrkräfte individuelle Lernbedürfnisse schnell erkennen und darauf eingehen. Dies ermöglicht dynamische Diskussionen in der Klasse, individuelles Feedback und die Flexibilität, die Lehrmethoden an die verschiedenen Lernstile anzupassen. In einer Mathematikklasse können die Lehrer beispielsweise fortgeschrittene Schüler vor zusätzliche Herausforderungen stellen und gleichzeitig denjenigen, die es brauchen, zusätzliche Unterstützung anbieten - und das alles in derselben Unterrichtsstunde.

4.2 Individuelles Coaching

An der OBS bildet die individuelle Betreuung einen Eckpfeiler unseres personalisierten Bildungsansatzes. Ab Klasse 7 wird jedem Schüler ein persönlicher Coach zugewiesen, der sich alle zwei Wochen mit ihm trifft, um seine Fortschritte zu überprüfen, Herausforderungen zu besprechen und Lernstrategien anzupassen. Der Coach dient als Brücke zwischen Lehrern, Eltern und Unterstützungsdiensten und gewährleistet einen koordinierten Ansatz für die akademische und persönliche Entwicklung des Schülers. Die Coaches erkennen Muster in den Leistungen der Schüler und gehen potenzielle Herausforderungen proaktiv an, bevor sie zu Hindernissen werden. Sie helfen den Schülern bei der Entwicklung wichtiger Lernfähigkeiten, Zeitmanagementtechniken und Prüfungsvorbereitungsstrategien, die auf ihren Lernstil zugeschnitten sind. In kritischen Übergangsphasen - z. B. beim Eintritt in die Middle School oder bei der Vorbereitung auf die Universität - werden die Beratungsgespräche intensiviert, um zusätzliche Unterstützung zu bieten. Der Coach hilft den Schülern auch dabei, fundierte Entscheidungen über Leistungskurse, Wahlfächer und ausserschulische Aktivitäten zu treffen, die mit ihren akademischen Zielen und Interessen übereinstimmen. Diese persönliche Beratung gewährleistet, dass jeder Schüler die Unterstützung erhält, die er braucht, um sein volles akademisches Potenzial auszuschöpfen und gleichzeitig ein gesundes Gleichgewicht auf seinem Bildungsweg zu bewahren.



4.3 Individuelle Aufmerksamkeit ist garantiert



Unser Engagement für individuelle Betreuung ist in jeden Aspekt der OBS-Erfahrung eingebettet und wird durch strukturelle Massnahmen und systematische Umsetzung gestützt. Mit einer maximalen Klassengrösse von 18 Schülern und einem Schüler-Lehrer-Verhältnis von 8:1 wird die Stimme jedes einzelnen Schülers gehört, und auf seine Bedürfnisse wird täglich eingegangen. Diese individuelle Betreuung wird durch unser vielschichtiges Fördersystem gewährleistet: Fachlehrer geben persönliches Feedback und unterrichten niveaubezogen; persönliche Coaches treffen sich alle zwei Wochen mit den Schülern, um die Fortschritte zu überprüfen und Strategien anzupassen; Lehrassistenten bieten zusätzliche Unterstützung bei komplexen Projekten oder praktischen Arbeiten; und Fachlehrer (Sprachförderung, Lernförderung, Begabtenförderung) bieten bei Bedarf gezielte Interventionen. Unsere digitale Lernplattform verfolgt die Fortschritte jedes Schülers in Echtzeit, so dass die Lehrer Herausforderungen sofort erkennen und angehen können. Jeder Schüler verfügt über ein individuelles Lernportfolio, in dem sein Lernstil, seine Interessen, seine Stärken und sein Entwicklungsbedarf dokumentiert sind, so dass alle Lehrer die spezifischen Bedürfnisse der Schüler kennen und darauf eingehen können. Während des Unterrichts setzen die Lehrer eine Vielzahl von Techniken ein, um das Engagement der Schüler zu gewährleisten, von gezielten Fragen und individuellen Kontrollen bis hin zu personalisierten Projektaufgaben und adaptiven digitalen Lernwerkzeugen. Dieser umfassende Ansatz stellt sicher, dass sich kein Schüler übersehen fühlt oder zurückbleibt, während fortgeschrittene Schüler konsequent gefördert werden.

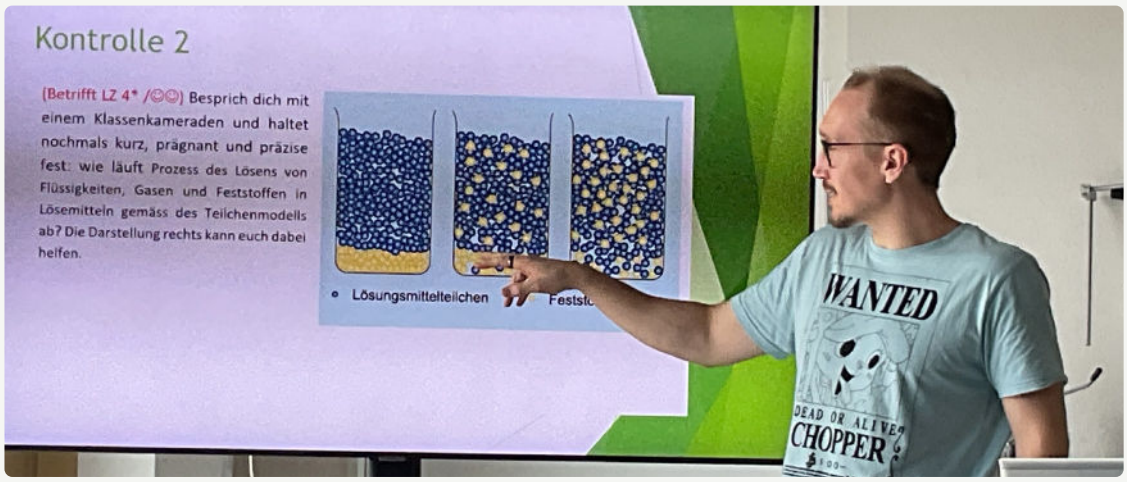
4.4 Personalisierte Lernpfade



Die Schüler an der OBS durchlaufen individuelle Lernwege, um ihr Potenzial zu maximieren. Durch regelmässige Beurteilungen und Beratungen mit Lehrern, Lerncoaches und Eltern entwickeln und passen wir Lernpläne an, die die Stärken, Interessen und Entwicklungsbereiche der Schüler berücksichtigen. Ein Schüler, der sich besonders für Umweltwissenschaften interessiert, könnte zum Beispiel fortgeschrittene Biologiekurse mit unserem Ocean Explorers-Programm kombinieren und je nach Bedarf zusätzliche Unterstützung in anderen Fächern erhalten.

4.5 Regelmässige Fortschrittskontrolle

Unser umfassendes System zur Fortschrittskontrolle stellt sicher, dass jede Leistung anerkannt wird. Durch formale Beurteilungen, Projektbewertungen und kontinuierliches Feedback erhalten die Eltern einen detaillierten Einblick in die Entwicklung ihres Kindes. Unsere digitale Plattform ermöglicht Echtzeitzugriff auf Fortschrittsdaten, sodass Eltern aktiv in die Ausbildung eingebunden bleiben.



4.6 Schnelles Eingreifen bei Bedarf

Unser mehrstufiges Fördersystem stellt sicher, dass jeder Schüler die Ressourcen erhält, die er für seinen Erfolg benötigt. Über den regulären Unterricht hinaus bieten wir gezielte Interventionen durch unser Lernförderzentrum an, das mit Spezialisten für verschiedene Fächer und Lernansätze besetzt ist. Wenn ein Schüler beispielsweise Schwierigkeiten mit mathematischen Konzepten hat, erhält er nicht nur zusätzlichen Nachhilfeunterricht, sondern einen umfassenden Förderplan, der Einzelunterricht, computergestützte Lernprogramme und spezielle Lernmaterialien umfassen kann. Diese Unterstützung geht über den akademischen Bereich hinaus und umfasst auch Lerntechniken, Zeitmanagement und Lernstrategien, um sicherzustellen, dass die Schüler die Werkzeuge für langfristigen Erfolg entwickeln.

4.7 Advanced Learner Programm für fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler

Das Advanced Learner Programm steht für unser Engagement, aussergewöhnliches Schülerpotenzial zu fördern. Ab Klasse 7 können sich Schüler, die ein hohes Mass an Verantwortung und akademischen Fähigkeiten zeigen, für diesen angesehenen Status bewerben. Advanced Learner geniessen eine grössere Autonomie bei der Gestaltung ihres Lernumfelds und ihres Zeitplans, was sie auf ein eigenständiges Studium an der Universität vorbereitet. So können sie beispielsweise in ihren Freistunden an komplexen Forschungsprojekten in unseren wissenschaftlichen Laboren arbeiten oder jüngere Mitschüler in ihren Fachgebieten betreuen. Dieses Programm fördert nicht nur akademische Spitzenleistungen, sondern auch entscheidende Fähigkeiten in den Bereichen Zeitmanagement, Selbstmanagement und Führung.

4.8 Umfassende Lernunterstützung

An der OBS setzen wir uns dafür ein, ein integratives Umfeld zu schaffen, in dem sich jeder Schüler entfalten kann. Unser Lernunterstützungsprogramm ist darauf ausgerichtet, den unterschiedlichen Bedürfnissen unserer Schüler gerecht zu werden, indem wir ihnen massgeschneiderte Unterstützung bieten, damit sie ihr volles Potenzial ausschöpfen können - sowohl in akademischer als auch in persönlicher Hinsicht. Das Lernunterstützungsteam arbeitet mit Lehrern, Eltern und externen Fachleuten zusammen, um die individuellen Bedürfnisse jedes einzelnen Schülers zu ermitteln und zu berücksichtigen. Durch einen personalisierten Ansatz bieten wir gezielte Interventionen und klasseninterne Unterstützung für Schüler mit Lernunterschieden oder für diejenigen, die zusätzliche Anleitung in bestimmten Fächern benötigen.

Unser Programm umfasst individualisierte Bildungspläne (IEPs), die klare Ziele und Strategien auf der Grundlage der Stärken und Herausforderungen jedes einzelnen Schülers festlegen, sowie Kleingruppen- und Einzelbetreuung, um wichtige Konzepte zu festigen und Vertrauen aufzubauen. Ausserdem arbeiten wir mit Spezialisten wie Therapeuten und Schulpsychologen zusammen, um sicherzustellen, dass alle Schüler umfassend gefördert werden. Durch regelmässige Kommunikation mit den Eltern wird sichergestellt, dass sie aktiv an den Fortschritten ihres Kindes beteiligt werden und in der Lage sind, es zu Hause zu unterstützen. Unser Ziel ist es, dass sich jeder Schüler unterstützt und wertgeschätzt fühlt und in die Lage versetzt wird, sein Bestes zu geben und die Liebe zum Lernen und die Resilienz bei der Bewältigung von Herausforderungen zu fördern.



5 Sprachkenntnisse und globale Bereitschaft



An der OBS setzen wir auf echte Zweisprachigkeit, um unsere Schülerinnen und Schüler optimal auf eine globale Zukunft vorzubereiten. Unsere Programme verbinden Deutsch und Englisch als Unterrichtssprachen und schaffen eine natürliche Umgebung für den Erwerb beider Sprachen. Die Jugendlichen entwickeln dabei nicht nur Sprachkompetenzen, sondern auch kulturelles Verständnis und Kommunikationsfähigkeiten, die sie auf internationale Herausforderungen vorbereiten.

5.1 Fliessende Beherrschung von Deutsch und Englisch

Alle Fächer werden von muttersprachlichen Lehrpersonen unterrichtet, die nicht nur die Sprache, sondern auch kulturelle Feinheiten authentisch vermitteln. Durch den zweisprachigen Unterricht erlangen die Schülerinnen und Schüler fachspezifisches Vokabular und lernen, zwischen den Sprachen nahtlos zu wechseln. Zum Beispiel können naturwissenschaftliche Themen auf Deutsch eingeführt und die Laborarbeiten auf Englisch durchgeführt werden. Diese Methodik sorgt für eine tiefgreifende Beherrschung beider Sprachen.

5.2 Vollständiges Eintauchen in beide Sprachen

Das immersive Sprachprogramm der OBS wechselt regelmässig zwischen Deutsch und Englisch. Bis zur 6. Klasse wird der Unterricht wochenweise in einer der beiden Sprachen gehalten. Die Schülerinnen und Schüler erleben so ein kontinuierliches Eintauchen, das ihre sprachlichen Fähigkeiten nachhaltig verbessert. Zusätzlich fördern kulturelle Veranstaltungen, bilinguale Projekte und die tägliche Kommunikation mit muttersprachlichen Lehrpersonen den natürlichen Sprachgebrauch.

5.3 Erwerb der natürlichen Sprache

Unser Ansatz zum Sprachenlernen spiegelt die natürliche Art und Weise wider, wie Kinder ihre erste Sprache erwerben. Anstatt sich ausschliesslich auf Grammatikregeln und Vokabellisten zu konzentrieren, lernen die Schüler die Sprache durch sinnvolle Interaktion und praktische Anwendung. Dies beinhaltet:

- **Projektbasiertes Lernen, das Kommunikation in beiden Sprachen erfordert**
- **Realitätsnahe Problemlösungsaufgaben**
- **Kreativer Ausdruck durch Theaterstücke und Präsentationen**
- **Regelmässige Interaktion mit Muttersprachlern**
- **Authentische Materialien und Situationen**



5.4 Kulturelle Integration

Das Sprachenlernen an der OBS ist eng mit dem kulturellen Verständnis verbunden. Die Schüler lernen nicht nur, Sprachen zu sprechen, sondern auch, sich in verschiedenen kulturellen Kontexten und Perspektiven zurechtzufinden. Dies beinhaltet:

- **Feiern von Festen und Traditionen aus verschiedenen Kulturen**
- **Studium von Literatur und Kunst aus verschiedenen Kulturkreisen**
- **Teilnahme an internationalen Austauschprogrammen**
- **Austausch mit Gastrednern aus verschiedenen Kulturkreisen**
- **Erstellung von Projekten, die kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten untersuchen**

6 Zukunftsfähige Fertigkeiten

In einer sich schnell wandelnden Welt sind zukunftsfähige Fertigkeiten der Schlüssel zum Erfolg. Die OBS bereitet ihre Schülerinnen und Schüler darauf vor, die Herausforderungen von morgen selbstbewusst zu meistern. Unsere innovativen Programme, darunter Space Agency, Ocean & Life Explorers, Game Design und die Medienakademie, kombinieren Theorie mit praxisnahen Anwendungen. Hier entwickeln die Jugendlichen nicht nur technische Fertigkeiten, sondern auch wichtige Soft Skills wie Teamarbeit, Problemlösung und Anpassungsfähigkeit. Sie können in den 7. bis 9. Klassen wählen welches dieser Angebote sie in ihren Lehrplan aufnehmen möchten.



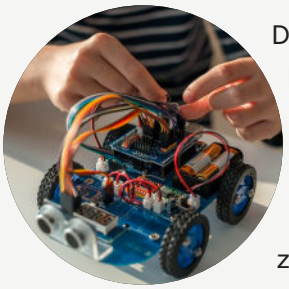
6.1 OBS Raumfahrt-Agentur

Unser Space Agency-Programm führt die Schüler über den traditionellen naturwissenschaftlichen Unterricht hinaus in den Bereich der fortgeschrittenen Physik, der Technik und der Weltraumforschung. Die Schüler arbeiten mit:

- **Moderne Teleskope und Beobachtungsgeräte**
- **3D-Modellierungssoftware für den Entwurf von Raumfahrzeugen**
- **Programmierwerkzeuge für die Datenanalyse**
- **Auswertung von Satellitendaten**
- **Zusammenarbeit mit Weltraumforschungsorganisationen**

Sie erlernen wichtige lebenspraktische und akademische Fähigkeiten, von denen sie noch lange nach dem Schulabschluss profitieren.

6.1.1 Fortgeschrittenes mathematisches Denken



Das Programm der Weltraumagentur fordert die Schülerinnen und Schüler auf, mathematische Konzepte in praktischen Szenarien anzuwenden, z. B. bei der Berechnung von Umlaufbahnen, dem Verständnis von Gravitationskräften und der Arbeit mit astronomischen Entfernungen. Diese reale Anwendung hilft den Schülerinnen und Schülern, Mathematik nicht als abstraktes Fach zu betrachten, sondern als ein leistungsfähiges Instrument zur Lösung komplexer Probleme und zum Verständnis des Universums.

6.1.2 Technische Grundsätze

Die Schüler lernen grundlegende technische Konzepte durch praktische Projekte wie den Entwurf und den Bau von Modellraketen, die Erstellung von Simulationen von Weltraumhabitaten und die Arbeit mit Robotern. Sie verstehen den Konstruktionsprozess vom ersten Konzept bis zur Prüfung und Verfeinerung und entwickeln praktische Fähigkeiten, die in vielen technischen Bereichen Anwendung finden.

6.1.3 Projektleitung

Bei weltraumbezogenen Projekten lernen die Schüler, komplexe, mehrphasige Initiativen zu verwalten. Sie lernen, grosse Projekte in überschaubare Aufgaben zu unterteilen, Ressourcen zuzuweisen, den Fortschritt zu verfolgen und Pläne auf der Grundlage der Ergebnisse anzupassen. Diese Projektmanagement-Fähigkeiten sind für jede künftige Karriere unerlässlich, denn sie lehren die Schüler, wie man Arbeit effektiv organisiert und Fristen einhält.

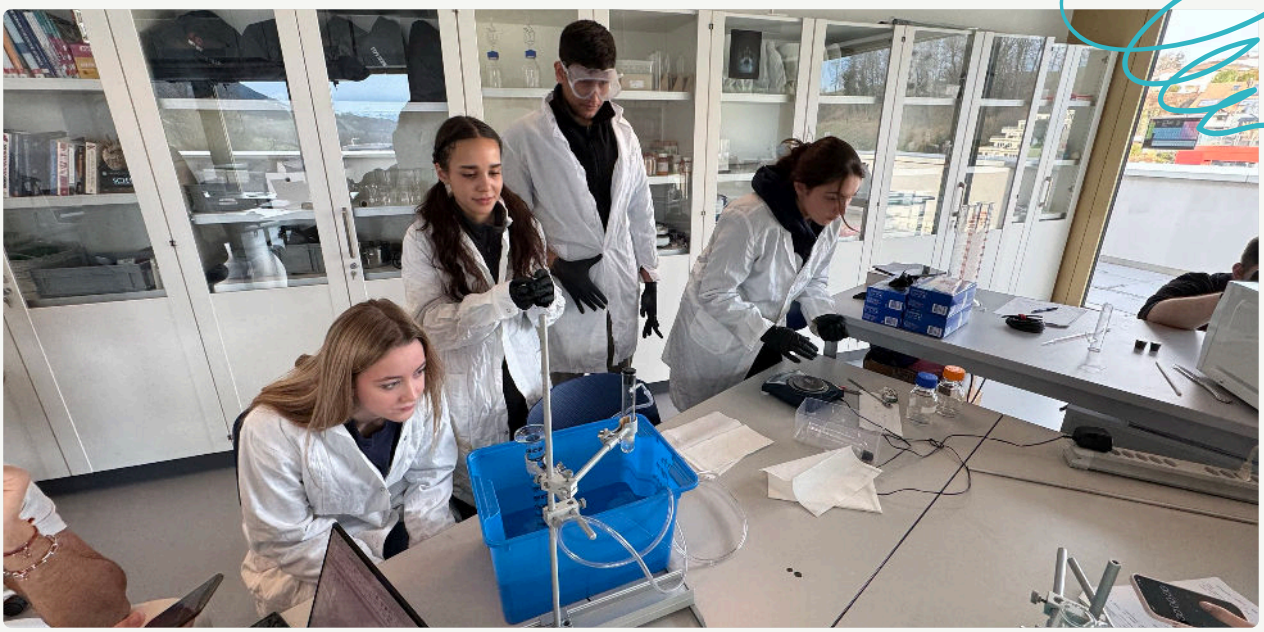
6.1.4 Technologische Innovation



Der Schwerpunkt des Programms liegt auf dem Verständnis und der Arbeit mit Spitzentechnologie. Die Schülerinnen und Schüler erforschen aktuelle Raumfahrttechnologien, von Antriebssystemen bis zur Satellitenkommunikation, und lernen, wie Innovation die Erforschung des Weltraums vorantreibt. Diese Erfahrung hilft ihnen, die Fähigkeit zu entwickeln, sich an neue Technologien anzupassen und mit ihnen zu arbeiten, sobald sie auftauchen.

6.1.5 Wissenschaftliche Methodik

Anhand von weltraumwissenschaftlichen Experimenten und Forschungsprojekten lernen die Schüler, die wissenschaftliche Methode rigoros anzuwenden. Sie entwickeln Hypothesen, planen Experimente, sammeln Daten und ziehen Schlussfolgerungen auf der Grundlage von Beweisen. Dieser systematische Ansatz zur Problemlösung wird zu einem wertvollen Werkzeug, das sie in jedem Bereich anwenden können.



6.2 OBS Ocean & Life Explorers

Unser Programm Ocean & Life Explorers führt die Schüler über die traditionelle Umwelterziehung hinaus in die Meereswissenschaft, den Naturschutz und die Ökosystemforschung. Die Schüler arbeiten mit:

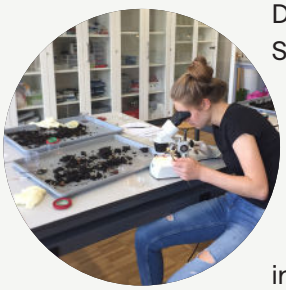
- **Professionelle Wasseruntersuchung und -analyse**
- **Technologie zur Umweltüberwachung**
- **Tools zur Datenerfassung und -visualisierung**
- **marinen Ökosystemen**
- **Umweltforschungsorganisationen und lokale Naturschutzprojekte**

Durch praktische Forschung am Zürichsee und die Teilnahme an internationalen Naturschutzinitiativen entwickeln die Schüler wissenschaftliches Fachwissen und Führungsqualitäten im Umweltbereich, von denen sie während ihrer gesamten akademischen und beruflichen Laufbahn profitieren.

6.2.1 Umweltkompetenz und nachhaltiges Denken

Anhand von weltraumwissenschaftlichen Experimenten und Forschungsprojekten lernen die Schüler, die wissenschaftliche Methode rigoros anzuwenden. Sie entwickeln Hypothesen, planen Experimente, sammeln Daten und ziehen Schlussfolgerungen auf der Grundlage von Beweisen. Dieser systematische Ansatz zur Problemlösung wird zu einem wertvollen Werkzeug, das sie in jedem Bereich anwenden können.

6.2.2 Komplexe Systeme verstehen



Der Ozean ist ein ideales Modell für die Vermittlung des Denkens in komplexen Systemen. Die Schülerinnen und Schüler lernen, wie zahlreiche Variablen in marinen Ökosystemen zusammenwirken, vom mikroskopisch kleinen Plankton bis hin zu globalen Meeresströmungen. Dieses Verständnis hilft ihnen zu begreifen, wie Veränderungen in einem Teil eines Systems weitreichende Folgen haben können, und entwickelt ihre Fähigkeit, komplexe, miteinander verbundene Systeme zu analysieren und mit ihnen zu arbeiten - eine entscheidende Fähigkeit in der heutigen vernetzten Welt.

6.2.3 Datenanalyse und wissenschaftliche Methodik



In Meeresforschungsprojekten lernen die Schüler, wissenschaftliche Daten zu sammeln, zu analysieren und zu interpretieren. Sie arbeiten mit realen Umweltdatensätzen und lernen den Umgang mit wissenschaftlichen Werkzeugen und Software, um die Meerestemperaturen zu verfolgen, Meerespopulationen zu untersuchen und die Wasserqualität zu analysieren. Diese praktische Erfahrung mit der Datenanalyse bereitet sie auf eine Zukunft vor, in der datengestützte Entscheidungsfindung immer wichtiger wird.

6.2.4 Problemlösung in interdisziplinären Kontexten

Die Meereswissenschaften integrieren natürlich mehrere Disziplinen wie Biologie, Chemie, Physik und Geografie. Die Schüler befassen sich mit komplexen Problemen wie der Versauerung der Ozeane, die ein Verständnis für mehrere wissenschaftliche Bereiche erfordern. Sie lernen, Probleme aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten und Wissen aus verschiedenen Disziplinen zu kombinieren, um umfassende Lösungen zu entwickeln.

6.2.5 Globales Bewusstsein und ökologische Verantwortung

Die Schüler entwickeln ein tiefes Verständnis dafür, wie sich lokale Massnahmen auf globale Ökosysteme auswirken. Durch das Studium der Meeresströmungen, der Meeresverschmutzung und des Klimawandels gewinnen sie einen Einblick in die globalen Umweltprobleme. Dieses Bewusstsein fördert das Verantwortungsbewusstsein und befähigt die Schüler dazu, Umweltschützer zu werden, die die globalen Auswirkungen lokaler Entscheidungen verstehen.



6.3 OBS Medienakademie

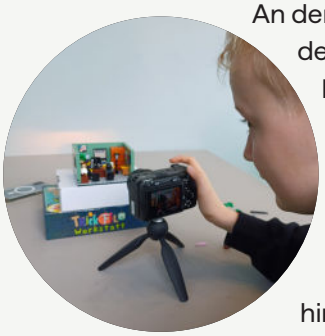
Das Programm der Medienakademie entwickelt moderne digitale Storytelling- und Medienproduktionskompetenzen. Die Schülerinnen und Schüler lernen:

- **Professionelle Videoproduktionstechniken**
- **Drehbuchschreiben und Storyboarding**
- **Erweiterte Nutzung von Bearbeitungssoftware**
- **Sounddesign und Musikproduktion**
- **Marketing- und Vertriebsstrategien**

6.3.1 Digitale Alphabetisierung

Die Schüler entwickeln ein umfassendes Verständnis für digitale Werkzeuge und Plattformen, das über die grundlegende Nutzung hinausgeht. Sie lernen, digitale Inhalte kritisch zu bewerten, Medienproduktionstechniken zu verstehen und branchenübliche Software zu beherrschen. Diese umfassende digitale Kompetenz befähigt sie nicht nur, digitale Medien intelligent zu konsumieren, sondern auch anspruchsvolle digitale Inhalte zu erstellen, die professionellen Standards entsprechen. Durch praktische Erfahrungen mit verschiedenen digitalen Werkzeugen entwickeln sie die Fähigkeit, sich schnell an neue Technologien anzupassen - ein entscheidender Vorteil in unserer sich schnell entwickelnden digitalen Landschaft.

6.3.2 Visuelle Kommunikation



An der Medienakademie lernen die Schüler die anspruchsvolle Sprache des visuellen Geschichtenerzählens. Sie lernen, wie Komposition, Farbe, Bewegung und Timing zusammenwirken, um Botschaften zu vermitteln und Emotionen hervorzurufen. Dieses Verständnis geht über die grundlegenden ästhetischen Prinzipien hinaus und umfasst auch die Psychologie der visuellen Wahrnehmung und die kulturellen Implikationen der visuellen Entscheidungen. Die Schüler lernen, visuelle Erzählungen zu gestalten, die über kulturelle und sprachliche Grenzen hinweg wirksam kommunizieren, und werden so auf eine Welt vorbereitet, in der die visuelle Kommunikation zunehmend dominiert.

6.3.3 Projektleitung

In der Film- und Medienproduktion werden komplexe Projektmanagementfähigkeiten vermittelt. Die Schüler lernen, mehrere Teammitglieder zu koordinieren, Ressourcen zu verwalten, Fristen einzuhalten und kreative Visionen mit praktischen Zwängen in Einklang zu bringen. Sie erleben jede Phase der Produktion vom ersten Konzept bis zur endgültigen Lieferung und entwickeln dabei entscheidende organisatorische Fähigkeiten, die sich auf jede zukünftige Karriere übertragen lassen. Dazu gehören die Verwaltung von Budgets, die Entwicklung von Zeitplänen, die Koordination von Teams und die Lösung von Problemen unter Druck.

6.3.4 Kreative Problemlösung

Die Medienproduktion stellt uns ständig vor einzigartige Herausforderungen, die innovative Lösungen erfordern. Die Schüler lernen, innerhalb technischer und ressourcenbezogener Beschränkungen kreativ zu denken und Wege zu finden, ihre künstlerische Vision trotz der Einschränkungen zu verwirklichen. Sie entwickeln die Fähigkeit, bei unerwarteten Hindernissen schnell umzuschwenken, Lösungen zu improvisieren und die Qualität beizubehalten, während sie sich an veränderte Umstände anpassen - Fähigkeiten, die in jeder zukünftigen Karriere von unschätzbarem Wert sind.

6.3.5 Gemeinschaftliche Produktion

Die Medienproduktion stellt uns ständig vor einzigartige Herausforderungen, die innovative Lösungen erfordern. Die Schüler lernen, innerhalb technischer und ressourcenbezogener Beschränkungen kreativ zu denken und Wege zu finden, ihre künstlerische Vision trotz der Einschränkungen zu verwirklichen. Sie entwickeln die Fähigkeit, bei unerwarteten Hindernissen schnell umzuschwenken, Lösungen zu improvisieren und die Qualität beizubehalten, während sie sich an veränderte Umstände anpassen - Fähigkeiten, die in jeder zukünftigen Karriere von unschätzbarem Wert sind.

6.3.6 Kritische Medienanalyse

Über die Erstellung von Medien hinaus entwickeln die Schüler anspruchsvolle analytische Fähigkeiten zur Bewertung von Medieninhalten. Sie lernen, Botschaften zu dekonstruieren, Manipulationstechniken zu erkennen und die sozialen und kulturellen Auswirkungen der Medien zu verstehen. Dieses kritische Bewusstsein hilft ihnen, anspruchsvollere Konsumenten und verantwortungsvollere Schöpfer von Medieninhalten zu werden, die die ethischen Implikationen ihrer kreativen Entscheidungen verstehen.



6.4 OBS Game Design Studio

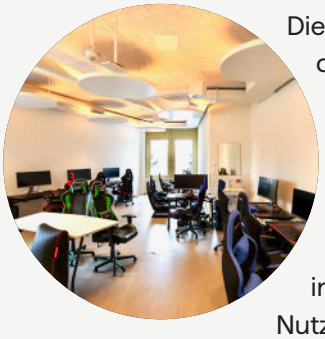
Unser Game Design-Programm lehrt Informatik und kreative Problemlösung durch die Entwicklung interaktiver Medien. Studenten engagieren sich in:

- **Spieltheorie und Spielgestaltung**
- **Grundlagen der Programmierung durch Spielentwicklung**
- **Gestaltung der Benutzeroberfläche**
- **Projektleitung**
- **Kollaborative Entwicklungsprozesse**
- **Beta-Tests und Analyse des Nutzerfeedbacks**

6.4.1 Computational Thinking

Spieldesign führt die Schüler durch praktische Anwendung in rechnerisches Denken ein. Sie lernen, komplexe Probleme in überschaubare Komponenten zu zerlegen, Muster zu erkennen und algorithmische Lösungen zu entwickeln. Dieser strukturierte Ansatz zur Problemlösung geht über das Programmieren hinaus und wird zu einem wertvollen Werkzeug für die Bewältigung komplexer Herausforderungen in jedem Bereich. Die Schülerinnen und Schüler lernen, systematisch zu denken und gleichzeitig ihre Kreativität zu bewahren - eine entscheidende Kombination für zukünftige Innovationen.

6.4.2 Benutzerfreundliches Design



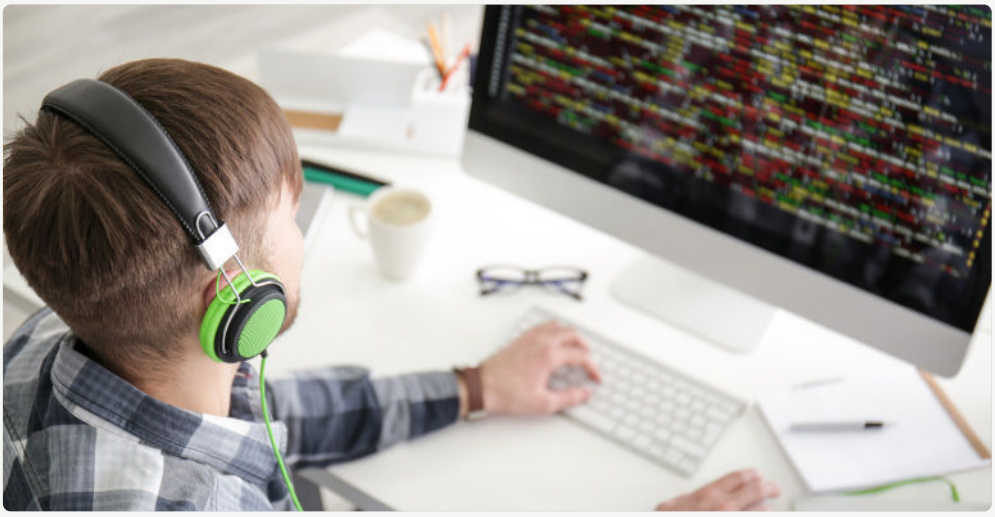
Die Schülerinnen und Schüler lernen, das menschliche Element in der digitalen Interaktion zu berücksichtigen, Einfühlungsvermögen für die Endnutzer zu entwickeln und zu verstehen, wie sich Designentscheidungen auf das Nutzerverhalten auswirken . Sie studieren Psychologie, Prinzipien des Interfacedesigns und Methoden der Benutzertests und lernen, intuitive und ansprechende Erfahrungen zu schaffen. Dieses auf den Menschen ausgerichtete Designdenken ist in jedem Bereich wertvoll, in dem das Verständnis und die Erfüllung von Nutzerbedürfnissen entscheidend sind.

6.4.3 Logik und Problemlösungsfähigkeit

Spieldesign erfordert strenges logisches Denken und systematische Problemlösung. Die Schülerinnen und Schüler lernen, komplexe Regel- und Interaktionssysteme zu erstellen, Probleme zu beheben und die Leistung zu optimieren. Sie entwickeln die Fähigkeit, mehrere Schritte im Voraus zu denken, potenzielle Probleme vorauszusehen und elegante Lösungen zu entwerfen. Diese Fähigkeiten des logischen Denkens lassen sich direkt auf viele andere Bereiche übertragen, von der Geschäftsstrategie bis zur wissenschaftlichen Forschung.

6.4.4 Kreatives gestalterisches Denken

Die Schülerinnen und Schüler lernen, Kreativität und technische Zwänge in Einklang zu bringen und innovative Lösungen innerhalb bestimmter Parameter zu entwickeln. Sie erforschen, wie verschiedene Designelemente zusammenwirken, um ansprechende Erlebnisse zu schaffen, und verstehen das empfindliche Gleichgewicht zwischen Herausforderung und Belohnung. Dieser kreative Problemlösungsansatz hilft ihnen, innovativ zu denken und gleichzeitig die praktische Durchführbarkeit zu wahren - eine wertvolle Fähigkeit für jede zukünftige Karriere.



6.4.5 Systemorientiertes Denken

Durch die Gestaltung von Spielen entwickeln die Schüler ein tiefes Verständnis dafür, wie komplexe Systeme zusammenwirken. Sie lernen, mehrere miteinander verbundene Systeme zu schaffen und zu verwalten und zu verstehen, wie sich Veränderungen in einem Bereich auf das Ganze auswirken. Diese Fähigkeit, in Systemen zu denken, hilft ihnen, komplexe Zusammenhänge in jedem Bereich, von der Wirtschaft bis zur Ökologie, zu verstehen.

6.4.6 Algorithmisches Reasoning

Die Schüler lernen, in präzisen, schrittweisen Abläufen zu denken und dabei Flexibilität und Kreativität zu bewahren. Sie entwickeln die Fähigkeit, komplexe Prozesse in klare, logische Schritte zu zerlegen und gleichzeitig zu verstehen, wie man diese Prozesse optimieren und verbessern kann. Diese Kombination aus strukturiertem Denken und kreativer Optimierung wird in allen Bereichen wertvoll, in denen systematische Ansätze für komplexe Probleme erforderlich sind.



6.5 Aikido

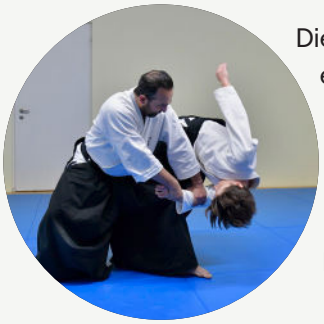
Dieses einzigartige Programm fördert das körperliche Selbstvertrauen und die geistige Disziplin. Die Vorteile umfassen:

- **Bessere Fokussierung und Konzentration**
- **Techniken zur Stressbewältigung**
- **Fähigkeiten zur Konfliktlösung**
- **Körperliche Koordination und Bewusstsein**
- **Entwicklung der Verbindung zwischen Geist und Körper**

6.5.1 Emotionale Intelligenz

Durch die Aikido-Praxis entwickeln die Schüler ein erhöhtes Bewusstsein für ihre eigenen emotionalen Zustände und die der anderen. Sie lernen, Stress, Ängste und Konflikte auf gesunde Weise zu erkennen und zu bewältigen. Die Praxis lehrt sie, unter Druck ruhig zu bleiben und auf herausfordernde Situationen zu reagieren, anstatt zu reagieren, wodurch sie eine emotionale Reife entwickeln, die ihnen in allen Aspekten des Lebens zugute kommt.

6.5.2 Selbstregulierung



Die Schüler lernen durch diszipliniertes Üben, ihre körperlichen und emotionalen Reaktionen zu kontrollieren. Sie entwickeln die Fähigkeit, sich in herausfordernden Situationen zu konzentrieren und ruhig zu bleiben, und verstehen, wie sie ihre Energie produktiv statt destruktiv einsetzen können. Diese Selbstregulierung geht über das Dojo hinaus in das akademische und persönliche Leben und hilft den Schülern, Stress zu bewältigen und unter Druck effektiv zu bleiben.

6.5.3 Lösung von Konflikten

Die Aikido-Philosophie der Harmonie und der gewaltfreien Konfliktlösung vermittelt den Schülern praktische Fähigkeiten, um Meinungsverschiedenheiten konstruktiv zu lösen. Sie lernen, negative Energie umzuleiten, Lösungen zu finden, bei denen alle gewinnen, und auch in konfrontativen Situationen den Respekt vor anderen zu wahren. Diese Konfliktlösungsfähigkeiten werden in persönlichen und beruflichen Beziehungen von unschätzbarem Wert sein.

6.5.4 Physikalische Koordinierung

Die Übung entwickelt ein verfeinertes Körperbewusstsein und eine bessere Körperbeherrschung, verbessert das Gleichgewicht, die Koordination und das körperliche Selbstvertrauen. Die Teilnehmer lernen, sich effizient und effektiv zu bewegen und entwickeln ein besseres Verständnis für ihre körperlichen Fähigkeiten. Dieses verbesserte Körperbewusstsein trägt zu einer besseren Körperhaltung, weniger Stress und einer besseren körperlichen Gesundheit bei.

6.5.5 Mentaler Fokus

Regelmässige Aikido-Praxis entwickelt anhaltende Aufmerksamkeit und das Bewusstsein für den gegenwärtigen Moment. Die Schüler lernen, die Konzentration unter körperlichem und geistigem Druck aufrechtzuerhalten und entwickeln die Fähigkeit, trotz Ablenkungen konzentriert zu bleiben. Diese geistige Disziplin überträgt sich direkt auf akademische Leistungen und andere Herausforderungen im Leben.

6.5.6 Stressbewältigung

Durch Atemtechniken und Achtsamkeitspraktiken, die zum Aikido gehören, entwickeln die Schüler wirksame Werkzeuge zur Stressbewältigung. Sie lernen, Spannungen in ihrem Körper und Geist zu erkennen und entwickeln praktische Techniken, um sie konstruktiv abzubauen. Diese Fähigkeiten zur Stressbewältigung werden immer wertvoller, wenn sie sich akademischen und lebenspraktischen Herausforderungen stellen.



6.6 Spanisch

Spanisch zu lernen öffnet Türen zum Verständnis verschiedener kultureller Perspektiven und Kommunikationsstile. Die Schüler lernen nicht nur die Sprache, sondern auch den kulturellen Kontext, die sozialen Normen und die nonverbalen Kommunikationsmuster der spanischsprachigen Kulturen. Dieser umfassende Ansatz zum Erlernen einer Sprache entwickelt die Fähigkeit, sich in interkulturellen Interaktionen effektiv zurechtzufinden und bereitet sie auf den Erfolg in einer zunehmend globalisierten Welt vor.

6.6.1 Global Awareness

Durch das Erlernen der spanischen Sprache erhalten die Schüler einen Einblick in die verschiedenen Kulturen der spanischsprachigen Länder weltweit. Sie lernen verschiedene soziale, politische und wirtschaftliche Systeme kennen und entwickeln ein breiteres Verständnis für globale Themen aus verschiedenen kulturellen Perspektiven. Dieses erweiterte globale Bewusstsein hilft ihnen, informiertere und einfühlsamere Weltbürger zu werden.

6.6.2 Kognitive Flexibilität

Das Erlernen eines neuen Sprachsystems erhöht die kognitive Flexibilität der Schüler, da sie zwischen verschiedenen sprachlichen Rahmen wechseln müssen. Sie entwickeln die Fähigkeit, Konzepte aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten und Ideen auf unterschiedliche Weise auszudrücken. Diese geistige Beweglichkeit überträgt sich auf andere Bereiche des Lernens und des Problemlösens und verbessert die kognitive Gesamtleistung.

6.6.3 Erkennung von Mustern

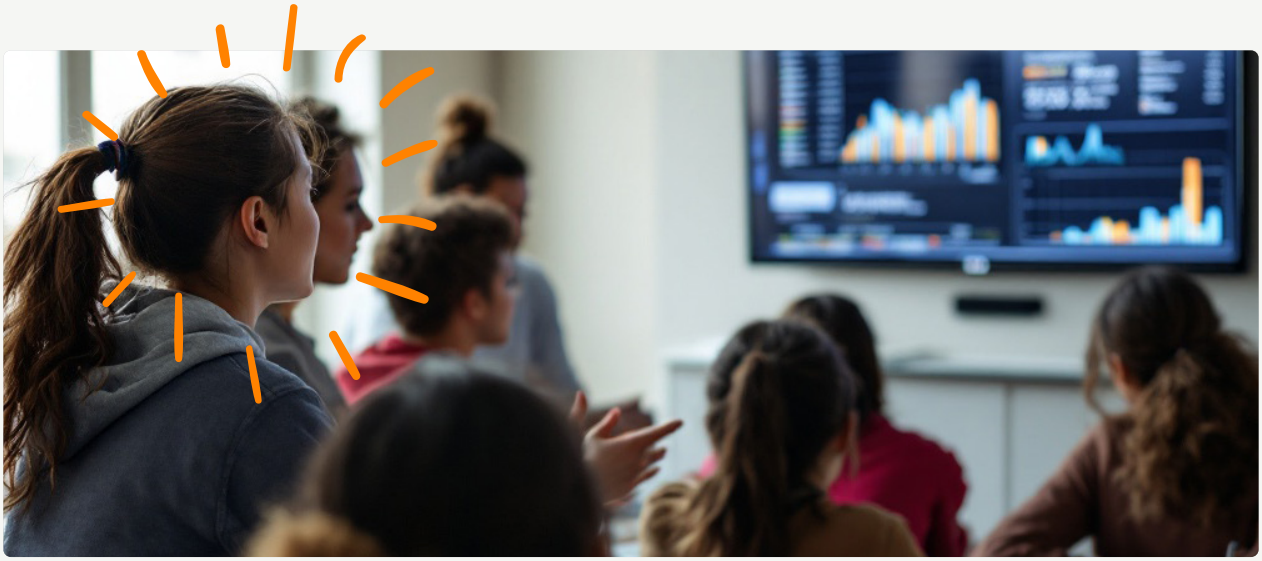
Das Erlernen von Sprachen stärkt die Fähigkeit der Schüler, Muster in komplexen Systemen zu erkennen und damit zu arbeiten. Durch das Studium der spanischen Grammatik und Syntax entwickeln sie die Fähigkeit, strukturelle Muster zu erkennen und Regeln in verschiedenen Kontexten anzuwenden. Diese verbesserte Fähigkeit zur Mustererkennung kommt ihren Leistungen in anderen Fächern, insbesondere in Mathematik und Naturwissenschaften, zugute.

6.6.4 Kulturelle Intelligenz

Durch die Auseinandersetzung mit spanischsprachigen Kulturen entwickeln die Schüler eine ausgeprägte kulturelle Intelligenz. Sie lernen, kulturelle Unterschiede zu erkennen und zu respektieren, ihr Verhalten in verschiedenen kulturellen Kontexten angemessen anzupassen und kulturelle Unterschiede effektiv zu überbrücken. Diese kulturelle Anpassungsfähigkeit wird in unserer vernetzten globalen Gesellschaft immer wertvoller.

6.6.5 Sprachliche Anpassungsfähigkeit

Durch regelmässiges Üben des Wechselns zwischen den Sprachen wird die Fähigkeit der Schüler entwickelt, ihren Kommunikationsstil an unterschiedliche Kontexte und Zielgruppen anzupassen. Sie lernen, komplexe Ideen mit verschiedenen sprachlichen Mitteln und Strukturen auszudrücken, was ihre Kommunikationsfähigkeit insgesamt verbessert. Diese sprachliche Flexibilität trägt dazu bei, dass sie sich in jeder Sprache besser verständigen können.



6.7 OBS-Projektwoche zur Finanzbildung

Mit unserer intensiven Financial Literacy Project Week verschaffen wir unseren Schülern einen Vorsprung auf dem Weg zum finanziellen Erfolg. Fünf Tage lang erlernen die Schüler grundlegende Fähigkeiten im Umgang mit Geld und sammeln gleichzeitig praktische Erfahrungen mit Anlagekonzepten über die professionelle Bildungsplattform von Interactive Brokers. Der Lehrplan reicht von grundlegenden Finanzthemen wie Budgetierung und Kreditaufnahme bis hin zu anspruchsvollen Konzepten wie Aktienanalyse und Risikomanagement - und das alles in einer sicheren, simulierten Umgebung. Unser Programm geht über das traditionelle Lernen im Klassenzimmer hinaus und bietet praktische Tools und vertrauensbildende Erfahrungen, die die Schüler auf finanzielle Entscheidungen in der Praxis vorbereiten. In 40 dynamischen Lektionen entwickeln die teilnehmenden Schüler entscheidende Fähigkeiten, die in der Schule nur selten gelehrt werden, die aber für das Studium und darüber hinaus unerlässlich sind.

6.7.1 Allgemeines Finanzwissen

Wir vermitteln Finanzgrundlagen, die in der Schule nur selten gelehrt werden, von der Budgetierung auf Einkommensbasis bis hin zum Verständnis von Kredit-Rating und der Vermeidung von Schuldenfallen.

6.7.2 Eintauchen in die Investmentwelt

Die Schülerinnen und Schüler sammeln praktische Erfahrungen mit professionellen Handelsinstrumenten und risikofreiem Papierhandel. Auf diese Weise verschaffen sie sich einen grossen Vorsprung, wenn sie sich für eine Karriere im Finanzwesen interessieren.

6.7.3 Entscheidungsfindung

Indem sie Aktien, ETFs und Optionen verstehen, während sie mit virtuellem Geld unter realen Marktbedingungen üben, lernen die Schülerinnen und Schüler, Risiken abzuwägen und Entscheidungen zu treffen.

6.7.4 Vertrauen

Die Jugendlichen entwickeln Selbstvertrauen im Umgang mit ihren eigenen Finanzen durch interaktive Simulationen, Handelswettbewerbe und Fallstudien aus der Praxis, die das Lernen zum Vergnügen machen und praxisnah sind.

6.7.5 Solide Finanzkenntnisse

Nach dem Abschluss verfügen die Schülerinnen und Schüler über eine solide Grundlage in den Bereichen persönliche Finanzen und Anlagestrategien, die sie für finanzielle Unabhängigkeit und kluges Geldmanagement während des Studiums und darüber hinaus rüsten.









6.8 Innovativer pädagogischer Ansatz

6.8.1 Gemischte Altersgruppen

Die absichtliche Mischung von Schülern der Klassen 7-9 schafft ein dynamisches Lernumfeld, in dem jüngere Schüler von den Erfahrungen fortgeschrittener Mitschüler profitieren, während ältere Schüler ihr Wissen durch den Unterricht vertiefen. Diese Struktur ahmt reale Arbeitsumgebungen nach, in denen Teams aus Personen mit unterschiedlichen Erfahrungsstufen bestehen.

6.8.2 Peer-Learning-Dynamik

Die Schülerinnen und Schüler entwickeln auf natürliche Weise Mentorenbeziehungen, wobei die erfahreneren Schülerinnen und Schüler die jüngeren anleiten. Auf diese Weise entsteht eine unterstützende Lernumgebung, in der Wissen organisch geteilt wird und die Jugendlichen lernen, sowohl zu lehren als auch von Erfahreneren zu lernen - eine entscheidende Fähigkeit in modernen kollaborativen Arbeitsumgebungen.

6.8.3 Entwicklung von Führungsqualitäten

Ältere Schüler haben die Möglichkeit, Projekte zu leiten und jüngere Schüler als Mentoren zu betreuen, wobei sie praktische Führungsqualitäten durch reale Erfahrungen entwickeln. Sie lernen, Aufgaben zu delegieren, konstruktives Feedback zu geben und Teammitglieder effektiv zu motivieren.

6.8.4 Verbesserung der sozialen Kompetenz

Altersgemischte Interaktionen helfen den Schülern bei der Entwicklung anspruchsvoller sozialer Kompetenzen, da sie lernen, mit Gleichaltrigen unterschiedlichen Reifegrades zu kommunizieren und zusammenzuarbeiten. Dadurch wird die Anpassungsfähigkeit bei sozialen Interaktionen entwickelt und die emotionale Intelligenz gestärkt.

6.8.5 Integration verschiedener Perspektiven

Durch die Arbeit mit Schülern unterschiedlichen Alters und Erfahrungsniveaus lernen die Schüler verschiedene Sichtweisen und Problemlösungsansätze kennen. Sie lernen, unterschiedliche Perspektiven zu schätzen und verschiedene Ideen in umfassende Lösungen zu integrieren.



7 Sicherheit & Wohlbefinden an der OBS: Mehr als nur ein Anspruch



Die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Schüler stehen bei der OBS im Mittelpunkt all unserer Bemühungen. Unser umfassendes Sicherheitskonzept basiert auf drei zentralen Säulen: physische Sicherheit, emotionales Wohlbefinden und digitaler Schutz. Der Campus ist mit modernster Sicherheitstechnologie ausgestattet, und unsere Mitarbeitenden werden regelmässig in Sicherheitsprotokollen und Notfallplänen geschult. Doch Sicherheit geht bei uns weit über den physischen Schutz hinaus. Wir schaffen ein Umfeld, in dem Schüler sich emotional sicher fühlen, mutig Neues wagen, sich frei ausdrücken und ihr Selbstbewusstsein stärken können.

Ein besonderes Merkmal unseres Ansatzes ist die Integration von Aikido in den Lehrplan. Diese Kampfkunst schult nicht nur Koordination und Selbstverteidigung, sondern stärkt auch die mentale Widerstandskraft, den Umgang mit Stress und die Fähigkeit zur Konfliktlösung. Ergänzt durch unsere Programme für sozial-emotionales Lernen sowie Beratungsdienste, entwickeln die Schüler emotionale Intelligenz und praktische Strategien, die ihnen weit über die Schulzeit hinaus helfen. Eltern können darauf vertrauen, dass ihre Kinder in einer geschützten Umgebung aufwachsen, die sowohl körperliche als auch emotionale Sicherheit in den Vordergrund stellt.

7.1 Schulkultur und Werte: Ein Fundament für Lebenserfolg

Wir pflegen eine Schulkultur, die akademische Exzellenz mit persönlicher Entwicklung und sozialer Verantwortung verbindet. Wir fördern Neugier, Respekt für Vielfalt und ethisches Handeln. Schüler lernen, unterschiedliche Perspektiven zu schätzen, Verantwortung zu übernehmen und einen positiven Beitrag zur Gemeinschaft zu leisten.
Durch Projekte, kulturelle Feiern und soziale Initiativen entwickeln sie ein tiefes Verständnis für globale Zusammenhänge und ihre eigene Rolle darin. Unser wertebasierter Ansatz stärkt nicht nur akademische Fähigkeiten, sondern auch Charakter und Ethik – essenzielle Begleiter für ein erfolgreiches Leben.

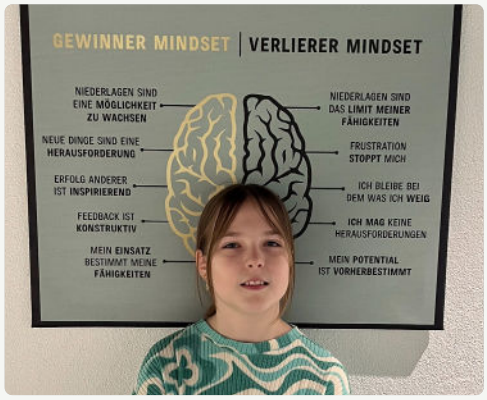
7.1.1 Resilienz

An der OBS wird Resilienz als zentrale Lebenskompetenz gefördert, die Jugendlichen dabei hilft, Herausforderungen entschlossen und flexibel zu meistern. Mit gezielten Übungen und ermutigender Unterstützung lernen die Schüler, schwierige Situationen auszuhalten und Rückschläge als Sprungbrett für ihren Erfolg zu sehen. Diese Herangehensweise stärkt ihre emotionale Widerstandskraft und befähigt sie, Rückschläge, sei es im Schulalltag oder im persönlichen Leben, selbstbewusst zu bewältigen. In einem sicheren und unterstützenden Umfeld bereitet die OBS ihre Schüler darauf vor, unvorhersehbare Situationen mit Klarheit und Zuversicht anzugehen und die psychologische Stärke aufzubauen, die sie für ihre Zukunft benötigen.

7.1.2 Kreativität

An der OBS bedeutet Kreativität weit mehr als künstlerisches Talent – sie umfasst innovatives Denken in allen Bereichen. Die Schule fördert die natürliche Neugier der Jugendlichen und lädt sie ein, neue Ideen zu entwickeln und alternative Lösungswege zu finden. Indem unkonventionelles Denken geschätzt wird, erlangen die Schüler einzigartige Perspektiven, die sie in allen Fächern bereichern. Diese kreative Herangehensweise macht das Lernen nicht nur spannender, sondern bereitet die Jugendlichen auch auf eine Welt vor, in der Innovation und Anpassungsfähigkeit entscheidende Fähigkeiten sind.





7.1.3 Ausgewogenheit

Wahre Bildung geht über reine Wissensvermittlung hinaus. Deshalb legt die OBS grossen Wert auf Ausgewogenheit, um das Wohlbefinden ihrer Schüler in intellektueller, körperlicher und emotionaler Hinsicht zu fördern. Die Jugendlichen lernen, ihre Zeit zwischen schulischen Aufgaben und persönlichen Interessen sinnvoll zu gestalten und die Bedeutung von Balance zwischen Arbeit und Freizeit zu verstehen. Dieser Ansatz hilft ihnen, ein gesundes Verhältnis zum Lernen und zur persönlichen Entwicklung aufzubauen, und zeigt ihnen die Zusammenhänge zwischen den verschiedenen Lebensbereichen.

7.1.4 Grundwerte

An der OBS wird der Entwicklung eines starken moralischen Kompasses besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Hier geht es nicht nur darum, Regeln zu befolgen, sondern darum, mit Integrität, Ehrlichkeit und Gerechtigkeit zu handeln – auch dann, wenn niemand zuschaut. Durch tägliche Interaktionen und geleitete Diskussionen entwickeln die Schüler ein tiefes Verständnis für Fairness, Respekt und Verantwortung. Diese ethischen Grundlagen fördern ein Bewusstsein dafür, wie ihr Handeln andere beeinflusst, und helfen ihnen, zu verantwortungsvollen Weltbürgern heranzuwachsen.

7.1.5 Kommunikation

In der zweisprachigen Umgebung der OBS erlernen die Schüler wertvolle Kommunikationsfähigkeiten in mehreren Sprachen. Sie üben, sich klar und selbstbewusst auszudrücken und die Wirkung ihrer Worte auf andere zu verstehen. Der Fokus auf effektive Kommunikation fördert aktives Zuhören, Einfühlungsvermögen und die Fähigkeit, über kulturelle und sprachliche Grenzen hinweg erfolgreich zu interagieren. Diese Kompetenzen sind unverzichtbar – sowohl für schulischen Erfolg als auch für das Knüpfen bedeutungsvoller Beziehungen in einer globalisierten Welt.

7.1.6 Fürsorge

Fürsorge ist an der OBS ein gelebter Wert. Durch vielfältige Erfahrungen entwickeln die Schüler Empathie, Mitgefühl und Respekt für ihre Mitmenschen. Sie lernen, die Perspektiven anderer zu verstehen, sich für das Wohl ihrer Gemeinschaft einzusetzen und anderen in schwierigen Situationen beizustehen. Dieser Fokus auf Fürsorglichkeit schafft ein unterstützendes Umfeld, in dem die Jugendlichen gemeinsam wachsen und voneinander lernen können. Gleichzeitig fördert er emotionale Intelligenz und soziale Kompetenzen, die in allen Lebensbereichen von Bedeutung sind.

7.1.7 Aufgeschlossenheit

Die kulturelle Vielfalt der OBS schafft einen idealen Rahmen, um Aufgeschlossenheit zu entwickeln. Die Jugendlichen lernen, unterschiedliche Perspektiven, Kulturen und Traditionen wertzuschätzen und kritisch über eigene Annahmen und Vorurteile nachzudenken. So verstehen sie, dass Vielfalt eine Stärke ist und verschiedene Sichtweisen eine Chance für persönliches Wachstum und neues Lernen bieten. Diese Offenheit bereitet sie darauf vor, sich in einer globalen Gesellschaft sicher und kompetent zu bewegen.

7.1.8 Kompetenz

Kompetenz an der OBS bedeutet mehr als nur Wissen – sie verbindet theoretische Grundlagen mit praktischer Anwendung. Die Schüler werden ermutigt, fachübergreifend zu denken, Verbindungen herzustellen und ihre Fähigkeiten im kritischen Denken zu erweitern. Sie gewinnen dadurch nicht nur Vertrauen in ihre eigenen Stärken, sondern lernen auch, ihr Wissen auf echte Situationen anzuwenden. Dieser umfassende Ansatz stärkt sowohl akademische als auch soziale und emotionale Fähigkeiten.

7.1.9 Unabhängigkeit

Selbstständigkeit ist eine Schlüsselkompetenz, die an der OBS gezielt gefördert wird. Die Schüler übernehmen Verantwortung für ihren eigenen Lernprozess, entwickeln Selbstvertrauen und lernen, selbständig Entscheidungen zu treffen. Gleichzeitig wissen sie, wann es wichtig ist, Hilfe zu suchen oder mit anderen zusammenzuarbeiten. Diese ausgewogene Herangehensweise bereitet sie darauf vor, Herausforderungen eigenverantwortlich und effektiv zu meistern – sowohl in der Schule als auch später im Beruf.

7.1.10 Reflexion

Reflexion ist an der OBS ein wertvolles Werkzeug, um persönliches Wachstum und Lernerfolge zu fördern. Die Schüler analysieren regelmässig ihre Fortschritte, hinterfragen ihre Strategien und setzen sich realistische Ziele. Durch diese reflektierende Praxis erkennen sie ihre Stärken und Potenziale und entwickeln zugleich metakognitive Fähigkeiten, die sie effizienter lernen lassen. Indem sie Feedback als Chance begreifen, stärken sie ihre Fähigkeit, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln und ein Leben lang zu lernen.

7.2 Respektlotsen: Für ein respektvolles Miteinander

Unsere Respektlotsen – Schüler, die speziell in Konfliktlösung und Verhaltensförderung geschult sind – tragen entscheidend zur harmonischen Atmosphäre an der OBS bei. Sie sorgen in Pausen, Gemeinschaftsräumen und anderen Bereichen ausserhalb des Klassenzimmers für ein positives Umfeld. Neben der Organisation von Wohlfühlaktionen und der Unterstützung neuer Schüler durch ein Buddy-System kümmern sie sich um Probleme wie Mobbing oder störendes Verhalten. Dabei arbeiten sie eng mit Lehrkräften und der Schulleitung zusammen, um sicherzustellen, dass alle Mitglieder der Schulgemeinschaft respektvoll miteinander umgehen.

7.3 Friedensvermittler: Verantwortung, Führung und Gemeinschaft im Fokus

Das Friedensvermittler-Programm der OBS ist ein einzigartiges Schülerführungsprogramm für die Klassen 8–13, das darauf abzielt, Gemeinschaftsstandards zu fördern, Konflikte zu lösen und die Werte der Schule zu stärken. Nach einem sorgfältigen Auswahlprozess und intensiven Schulungen agieren die Friedensvermittler als Bindeglied zwischen Schülern, Lehrkräften und der Schulleitung. Sie unterstützen bei Konfliktfällen, fördern Wiedergutmachung und organisieren Projekte zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls. Durch regelmäßige Treffen entwickeln sie ihre Kompetenzen weiter und leisten einen aktiven Beitrag zur Schaffung eines respektvollen und unterstützenden Schulumfelds. Das Programm bietet den Teilnehmern wertvolle Erfahrungen in Konfliktmanagement, Führung und sozialer Verantwortung, die sowohl ihre persönliche Entwicklung fördern als auch ihre Zukunftschancen stärken.



8 Standort & Einrichtungen



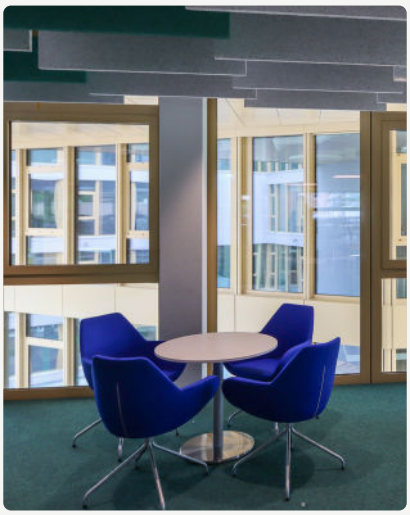
Unsere strategische Lage in der Nähe des Zürichsees bietet eine ideale Lernumgebung, die Zugänglichkeit mit natürlicher Schönheit verbindet. Die Nähe des Campus zu den städtischen Annehmlichkeiten und der natürlichen Umgebung schafft einzigartige Möglichkeiten für erfahrungsorientiertes Lernen und Aktivitäten im Freien. Durch die 20-30-minütige Entfernung von Zürich ist die Schule gut erreichbar und bietet gleichzeitig eine ruhige, konzentrierte Lernumgebung abseits der städtischen Ablenkungen.

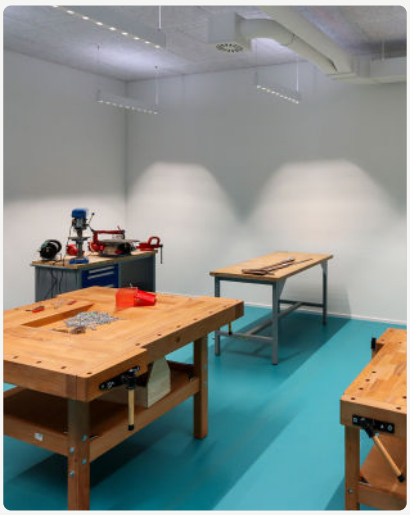
Unsere hochmodernen Einrichtungen sind so konzipiert, dass sie den modernen Lernanforderungen gerecht werden und gleichzeitig Kreativität und Zusammenarbeit anregen. Von technologiegestützten Klassenzimmern bis hin zu Speziallaboren für Naturwissenschaften und Kunst ist jeder Raum so konzipiert, dass er die Lernerfahrung verbessert. Die Integration von Lernräumen im Freien und Sportanlagen unterstützt unser Engagement für körperliche Aktivität und Umweltbewusstsein. Unsere Investitionen in die Instandhaltung und Modernisierung der Einrichtungen stellen sicher, dass die Schüler immer Zugang zu den Werkzeugen und Umgebungen haben, die sie für optimales Lernen benötigen.













Mehr Impressionen finden Sie hier:
www.obs.schule/impressionen

9 Kommunikation und Partnerschaft mit den Eltern



Eine enge Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule ist der Schlüssel zum Erfolg der Schüler. Bei uns steht diese Partnerschaft im Mittelpunkt: Durch regelmässige Updates, übersichtliche Berichte und den direkten Zugang zu Lehrpersonen und Mitarbeitenden stellen wir sicher, dass Eltern stets über die Fortschritte ihrer Kinder informiert sind. Wir nutzen moderne digitale Plattformen, setzen aber auch auf den persönlichen Kontakt – sei es bei Treffen oder Schulveranstaltungen. Mit diesem vielseitigen Ansatz binden wir die Eltern aktiv in den Bildungsweg ihrer Kinder ein. Unser Engagement geht über die reine Kommunikation hinaus: Eltern können sich bei uns auf vielfältige Weise einbringen, etwa durch Workshops, Freiwilligenprogramme oder als Berater. Unsere Bildungsprogramme für Eltern vermitteln wertvolle Einblicke in unsere pädagogischen Ansätze und geben Anregungen, wie diese auch zu Hause unterstützt werden können. So entsteht ein starkes und einheitliches Netzwerk, in dem Elternhaus und Schule Hand in Hand gemeinsame Ziele verfolgen.

9.1 Elternportal & App

Mit dem Elternportal und der dazugehörigen App bieten wir eine zentrale Plattform, die den Austausch zwischen Schule und Eltern effizient und transparent gestaltet. Hier haben Eltern in Echtzeit Zugriff auf Stundenpläne, Anwesenheitslisten und die schulischen Fortschritte ihrer Kinder. Zusätzlich wird die Kommunikation über E-Mail, SMS oder Push-Benachrichtigungen erleichtert, während administrative Aufgaben wie Formularübermittlungen digital erledigt werden können. Dank der benutzerfreundlichen Oberfläche und individuell anpassbaren Funktionen können Eltern stets auf dem Laufenden bleiben und die Ausbildung ihrer Kinder aktiv begleiten. Dies fördert eine enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus.

9.2 Klassenvertreter (Grade Reps)

Die Klassenvertreter spielen eine zentrale Rolle als Bindeglied zwischen Eltern, Lehrpersonen und der Schulverwaltung. Diese engagierten Eltern holen Feedback ein, leiten wichtige Informationen weiter und treffen sich regelmässig mit den Abteilungsleitenden, um den Austausch zu stärken. Sie unterstützen zudem die Organisation von Aktivitäten, koordinieren freiwillige Helfer für Klassenveranstaltungen und motivieren Eltern, ihre Fähigkeiten einzubringen. Damit tragen sie entscheidend zur Gemeinschaft der Schule bei und fördern die Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule.

9.3 Eltern-Lehrer-Konferenzen

Eine offene und regelmässige Kommunikation mit den Familien ist uns ein zentrales Anliegen. Über das Schuljahr verteilt organisieren wir diverse Informationsveranstaltungen, die gezielt auf die Bedürfnisse der Eltern und Schüler eingehen.

Dazu gehören:

- **„Perceptions on Education"-Abende, die Einblicke in aktuelle Lehrmethoden geben.**
- **„Transition"-Abende, die Schüler beim Übergang zwischen Jahrgangsstufen begleiten.**
- **„University"-Abende, die sich auf Studien- und Karrieremöglichkeiten konzentrieren.**
- **„Back-to-School"-Abende, bei denen der Lehrplan des Schuljahres erläutert wird.**

Darüber hinaus bieten wir Eltern-Lehrer- und Schülerkonferenzen an, um individuelle Fortschritte zu besprechen. Familien von Schülern in speziellen Programmen wie dem IB oder der Matura erhalten bei spezifischen Informationsabenden gezielte Unterstützung. Mit Veranstaltungen zur authentischen Beurteilung erklären wir unseren Ansatz zur Lernbewertung. Diese Treffen stärken die Partnerschaft mit den Eltern und fördern die ganzheitliche Entwicklung jedes einzelnen Schülers.

9.4 Elternvereinigung (PA)

Die Elternvereinigung der OBS ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Schule und Eltern. Ziel des Vereins ist es, die Interessen der Schüler, Eltern und der Schule zu wahren und gleichzeitig ein optimales Lernumfeld zu fördern. Besonders neue Familien – insbesondere solche aus dem Ausland – werden durch die Elternvereinigung herzlich aufgenommen und unterstützt. So entstehen wertvolle Kontakte und Netzwerke innerhalb der Schulgemeinschaft.
Die Elternvereinigung ist politisch und religiös neutral und folgt einer klaren Struktur mit Generalversammlung, Vorstand, Projektteams und Rechnungsprüfern. Alle Eltern sind automatisch Mitglieder, solange sie dies nicht ausdrücklich ablehnen.
Die Vereinigung organisiert Veranstaltungen, verwaltet Gelder aus Aktivitäten und Spenden und schafft Möglichkeiten, sich aktiv einzubringen. Dadurch fördern wir nicht nur die Schulgemeinschaft, sondern bieten Eltern auch die Gelegenheit, dauerhafte Freundschaften und Unterstützungsnetzwerke aufzubauen.

10 Die klügste Investition: Die Bildung Ihres Kindes



An der OBS geht es um mehr als nur um Unterricht – wir geben Ihrem Kind das Rüstzeug mit auf den Weg, akademische Erfolge zu erzielen, persönlich zu wachsen und in einer sich schnell wandelnden Welt erfolgreich zu bestehen.

Unser Bildungsansatz kombiniert die bewährte Strenge der Schweizer akademischen Standards mit innovativen, zukunftsorientierten Programmen, die Schüler optimal auf den globalen Wettbewerb vorbereiten. Von der Zweisprachigkeit in Deutsch und Englisch bis zu spezialisierten Angeboten wie STEAMS (Science, Technology, Engineering, Arts, Mathematics, and Sports), den Ocean Explorers, der Space Agency und der Media Academy – wir fördern technisches Know-how, kreatives Problemlösen und kritisches Denken.

Mit unserem Programm für Advanced Learner unterstützen wir die Entwicklung von Selbstständigkeit und Selbstmanagement. Unsere Aikido-Kurse stärken dabei Resilienz und emotionale Intelligenz. Zudem erwerben die Schüler dank der eigenen ILO-Lehrstrategie und projektbasiertem Lernen unverzichtbare Zukunftskompetenzen wie digitale Fähigkeiten und Führungsqualitäten. Kleine Klassen und eine persönliche Betreuung schaffen ideale Bedingungen für nachhaltiges Lernen.

Die internationale Gemeinschaft an der OBS eröffnet den Schülern eine globale Perspektive, fördert interkulturelles Verständnis und bereitet sie darauf vor, in einer vernetzten Welt souverän und erfolgreich zu agieren. Dieser ganzheitliche Ansatz ermöglicht es unseren Absolventen regelmässig, an führenden Universitäten aufgenommen zu werden und in Bereichen wie Wissenschaft, Technologie, Wirtschaft und Kunst Hervorragendes zu leisten.

Unser Ziel ist klar: Wir möchten junge Menschen heranbilden, die selbstbewusst, anpassungsfähig und werteorientiert sind – bereit, die Herausforderungen der Zukunft mit Kreativität und Entschlossenheit anzugehen.

Die Entscheidung für die OBS ist eine Investition in die Zukunft Ihres Kindes. Sie bedeutet nicht nur akademische Exzellenz, sondern auch die Entwicklung der Fähigkeiten und des Charakters, die nötig sind, um in einer sich stets wandelnden Welt erfolgreich zu sein.

Kontakt

Sie haben noch Fragen oder möchten unsere Schule näher kennenlernen? Wir sind gerne für Sie da! Sie können uns per Telefon oder E-Mail kontaktieren, persönlich vorbeikommen oder einen virtuellen Termin mit uns vereinbaren. Wir freuen uns darauf, Sie vielleicht schon bald persönlich kennenzulernen!



Adresse und Kontakt

Sihleggstrasse 9
8832 Wollerau SZ
Schweiz

Tel.: +41 55 511 38 00
E-Mail: admissions@obs.school
Web: www.obs.schule